

---

# DAHOAM

---



---

➔ **SCHNEE-MANN.**

Der Pistenbildhauer vom Weerberg.

---

➔ **RAUHNÄCHTE.**

Zwölf Nächte außerhalb der Zeit.

---

➔ **MEISTERLICH.**

Gallzeiner Rodeln hat man fürs Leben.



# 25 Jahre

22. Oktober 2023



## Dankeschön!



# WILLKOMMEN DAHOAM!

© ichmacherfotos.com



Der Herbst ist die schönste Zeit, sich auf den Winter zu freuen. Die Bergspitzen tragen bereits das weiße Winterkleid, die Temperaturen gehen in Richtung null Grad, somit ist es wieder an der Zeit, das neue DAHOAM zu lesen. So viel sei schon verraten: Diese Ausgabe ist gespickt mit spannenden Geschichten über Menschen aus der Silberregion Karwendel, über Bräuche und vieles mehr.

Lesen Sie, wer in den Skigebieten perfekte Pisten zaubert, welches Geheimnis der Rodelbauer der legendären Gallzeiner Rodel hütet und aus welchem Blickwinkel die Bilder vom Vomper Gregor Sailer fotografiert werden. Rauh Nächte haben im mitteleuropäischen Raum seit Jahrhunderten Tradition, warum der Weihrauch „das Parfüm der Kirche“ genannt wird, erklärt Pater Markus Schichthärle, der Guardian des Franziskanerklosters in Schwaz. Diese und viele weitere Geschichten im DAHOAM verkürzen die Zeit auf den Urlaub in der Silberregion Karwendel.

Lassen Sie sich inspirieren, fühlen Sie sich hinein in unsere Heimat und lassen Sie es sich gut gehen. Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Winter!

# WELCOME TO DAHOAM!

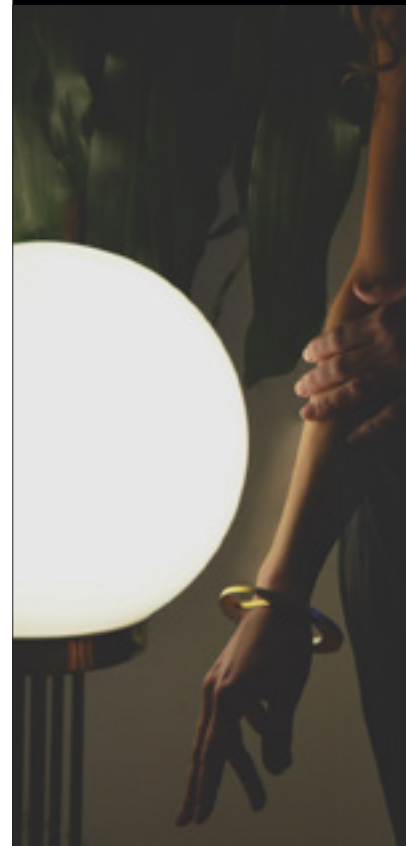
Autumn is the best time to look forward to winter. The mountain peaks are already wearing their white winter coat, the temperatures are approaching zero degrees, so it's time to read the new DAHOAM. This issue is peppered with exciting stories about people from the Silver Region, customs and much more.

Read about who conjures up perfect pistes in the ski areas, what secret the legendary Gallzeiner toboggan keeps and from which angle the pictures are taken by photographer Gregor Sailer. "Rauh Nächte" (nights of incense) have a long tradition in Central Europe for centuries. Father Markus Schichthärle, the guardian of the Franciscan monastery in Schwaz, explains, why incense is called "the perfume of the church". These and many other stories in DAHOAM shorten your time on vacation in the Karwendel Silver Region.

Be inspired, feel your way into our homeland and spend a good time. Have a wonderful winter!

Elisabeth Frontull, BA,  
Geschäftsführerin Tourismusverband Silberregion Karwendel  
CEO of the Silberregion Karwendel Tourist Association

SCHNEIDER-RAPPEL  
GOLDSCHMIEDE



EST. 1875

[WWW.SCHNEIDER-RAPPEL.AT](http://WWW.SCHNEIDER-RAPPEL.AT)

[INFO@SCHNEIDER-RAPPEL.AT](mailto:INFO@SCHNEIDER-RAPPEL.AT)

WOPFNERSTRASSE 9  
6130 SCHWAZ

@SCHNEIDER.RAPPEL.  
GOLDSCHMIEDE





10



16



30



50

# INHALT // CONTENT

## REGIONALES // REGIONAL

### 10 Der Pistenbildhauer

Eine Piste zu präparieren, ist eine heikle Angelegenheit. Christoph Vockenberger weiß, wie's geht.

#### The piste sculptor

Preparing a perfect piste is a pretty tricky business. Christoph Vockenberger knows how to do it.

### 16 Mit Herz und Hirn

Wer eine Gallzeiner Rodel hat, gibt sie nie mehr her. Muss er auch nicht.

#### With heart and brain

Once you have a Gallzeiner toboggan, you'll never give it back.

### 24 Bild-Geschichten

Gregor Sailer ist einer, der in seinen Fotos ganz genau hinschaut – sensibel und dennoch voller Kraft.

#### Picture stories

Gregor Sailer is someone who takes a very close look in his sensitive yet powerful photographs.

## TRADITION // TRADITION

### 30 Außerhalb der Zeit

In der Zeit „zwischen den Jahren“ nehmen die Rauhächte einen ganz besonderen Platz ein.

### A time of mystical traditions

The "Rauhächte" mark a special time between the years.

### 40 Immer weitergehen

Das Familienunternehmen Eisen Orgler feiert heuer sein 130-jähriges Bestehen.

#### Constantly evolving

The family business Eisen Orgler celebrates its 130<sup>th</sup> anniversary this year.

### 46 Tirol in Wien

Die Silberstadt Schwaz lädt zum Tirolerball nach Wien.

#### Tyrol in Vienna

The Silver City of Schwaz invites to the Tyrolean Ball in Vienna.

## KULINARIK // CULINARY DELIGHTS

### 50 Kleinod des Genusses

Das Bio-Hotel Grafenast vereint Idylle, Abgeschiedenheit und Ruhe mit feiner Kulinarik am Berg.

#### Organic and idyllic

The organic hotel Grafenast combines idyllic seclusion and tranquillity with fine cuisine on the mountain.

## IMPRESSUM // IMPRINT

### Dahoam – Das offizielle Magazin der Silberregion Karwendel // Dahoam – The official magazine of the Silberregion Karwendel

Erscheinungsweise: 2x jährlich // Frequency of publication: twice a year • Medieninhaber, Verleger und Herausgeber // Publisher and responsible for content: eco.nova corporate publishing KG  
Geschäftsführung // Management: Mag. Sandra Nardin, Christoph Loreck • Chefredaktion // Editorship: Marina Bernardi • Redaktion // Editing: Marina Bernardi, Alexandra Keller • Administration: Martin Weissenbrunner • Grafik // Graphics: Conny Wechselberger • Anzeigen // Ads: Matteo Loreck (m.loreck@econova.at) • Bildsprache, Fotokonzep, Fotografie // Imagery, photographic concept, photography: Tom Bause • Bildnachweis // Picture credits: Wenn nicht anders gekennzeichnet: Tom Bause und TVB Silberregion Karwendel // Unless otherwise indicated, Tom Bause and the TVB Silberregion Karwendel • Druck // Print: Radin-Berger-Print GmbH • Redaktion und Anzeigenannahme // Editing and advertising office: eco.nova corporate publishing KG, Hunoldstraße 20, 6020 Innsbruck, Tel.: 0512/290088, E-Mail: office@econova.at

Titelbild: © Danijel Jovanovic





58



66

## FREIZEIT & AUSFLUGSZIELE // LEISURE & EXCURSIONS

- 58 Des Winters Klarheit**  
Der Winter in der Silberregion eröffnet eine neue weiße Welt, an der man sich nicht sattgehen kann.  
**The clarity of winter**  
Winter in the Silver Region opens up a new white world that you can't get enough of.
- 62 Schneegestöber**  
Die Tiroler Schneegaudi zeigt, wie breit die Palette an Winterfreuden abseits der gewohnten Pfade des alpinen Skisports ist.  
**Pure snow fun**  
Explore the wide range of winter pleasures off the beaten track of alpine skiing.
- 66 Zeit für sich**  
Entspannung: Was die Seele glücklich macht.  
**Happiness for the soul**  
Pure relaxation in a wellness oasis.
- 72 Aus der Region**  
Adventzeit, Ausflugstipps, Veranstaltungen und tolle Gäste.  
**From the region**  
Advent time, excursion tips, events and great guests.

## STADTGALERIEN

SHOPPING ERLEBNIS SCHWAZ



# Alles was wir lieben!

Entdecken Sie über 40 Shops und  
Gastrobetriebe im Herzen von Schwaz.

**MO bis FR:**  
9:00 – 19:00 Uhr  
**SA:** 9:00 – 18:00 Uhr

**1 STUNDE  
GRATIS  
PARKEN**



[stadtgalerien.at](https://stadtgalerien.at)

# BILD DER AUSGABE



📌 **LIVING IN A DREAM:** Kristian Ivanko ist mit seiner Drohne über das Hecherhaus geflogen. Schöner geht's eigentlich kaum.



# SKARTL

## DER EINZIGARTIGE VERBUNDSKIPASS

BRANDNEU  
BRAND-NEW



Die Silberregion Karwendel präsentiert mit großer Freude eine bahnbrechende Neuigkeit für alle Wintersportliebhaber: Erstmals haben sich alle fünf Skilifte in der Region zu einer unvergleichlichen Kooperation zusammengetan, um einen einzigartigen Skipass anzubieten – das **skartl**.

Das **skartl** ist bei allen fünf Liftanlagen erhältlich und gültig:

- ➔ Kellerjochbahn, Schwaz-Pill.
- ➔ Hoferlift, Kolsassberg.
- ➔ Burglift, Stans.
- ➔ Hüttegglift, Weerberg.
- ➔ Schwannerlift, Weerberg.



MEHR INFORMATIONEN UNTER  
[WWW.SKARTL.TIROL](http://WWW.SKARTL.TIROL)



# 11 ¾ FRAGEN AN FLORIAN GARTLACHER

## BÜRGERMEISTER VON TERFENS



### ➔ 1. WER SIND SIE?

Die Eckpunkte sind sehr übersichtlich: Volksschule, Hauptschule, HTL, Bundesheer und seit über 25 Jahren bei der Firma Insoft in Terfens.

Ich habe mich schon immer für Politik interessiert und mich in meiner Gemeinde engagiert: mit 18 im Jugendländtag, mit 21 Jahren im Gemeinderat und bei verschiedenen Vereinen. Es ist mir wichtig, sowohl in der Gemeinde als auch für die Gemeinschaft zu arbeiten. Ich versuche stets einen guten Job zu machen und an die Menschen zu denken, weshalb ich auf einen gemeinsamen Austausch und das persönliche Gespräch sowohl beruflich als auch privat sehr viel Wert lege.



### ➔ 2. WIE LAUTET IHR LEBENSMOTTO?

„Es gibt Berge, über die man hinüber muss, sonst geht der Weg nicht weiter.“ Zitat von Ludwig Thoma



### ➔ 3. WAS MACHT SIE STOLZ?

In der HTL war ich nicht gerade ein Musterschüler und hatte meine schwierigen Phasen. Im Berufsleben konnte ich mich sehr gut behaupten und bin meinen Weg erfolgreich gegangen.



### ➔ 4. WAS IST FÜR SIE LUXUS?

Luxus ist für mich, den Wasserhahn aufzudrehen und ein Glas Wasser einfach so trinken zu können, mittlerweile auch Zeit mit meiner Familie und guten Freunden zu verbringen.



### ➔ 5. MIT WELCHER HISTORISCHEN PERSÖNLICHKEIT WÜRDEN SIE GERNE EINEN ABEND VERBRINGEN?

Ich würde gerne mit Leopold Figl einen Abend verbringen und mich ausführlich über die Staatsvertragsverhandlungen informieren lassen. Dieser diplomatische Weg Österreichs in eine Zeit des friedlichen Aufbaus interessiert mich besonders.



### ➔ 6. WAS IST DAS UNGEWÖHNLICHSTE THEMA, ÜBER DAS SIE RICHTIG VIEL WISSEN?

Richtig viel weiß ich über die Sicherheitseinrichtungen in Straßenverkehrstunneln und technische Einrichtungen in Betriebsgebäuden von Tunneln.



### ➔ 7. WAS MÖGEN SIE AN TERFENS?

Die Vielfalt meiner Gemeinde durch seine acht Ortsteile, die wunderschöne zentrale Lage im Inntal, unseren Badensee, das Vomper Loch und Maria Larch, um nur einige zu nennen. Meine Gemeindegewohnerinnen und -bürger sind wesentlicher Bestandteil unserer attraktiven Gemeinde.



### ➔ 8. WARUM WOLLTEN SIE BÜRGERMEISTER WERDEN?

Das war bereits im Kindergarten mein Berufswunsch. Zwischenzeitlich hatte ich dieses Ziel nicht mehr vor Augen. Erst als mein Vorgänger erklärte, nicht mehr zu kandidieren, rückte eine Kandidatur für meine Liste und mich in den Fokus.





↑ **DER BADESEE WEISSLAHN** ist Florian Gartlachers Lieblingsplätzchen. Der See hat auch im Winter seinen Charme.



### ➔ 9. WELCHES IST IHR LIEBLINGSPLATZ IN DER SILBERREGION KARWENDEL?

In der Silberregion ist mein Lieblingsplatz am Badesee Weißlahn mit seinen vielfältigen Angeboten. Manchmal gehe ich auch den Weg hinauf zur alten Weerberger Kirche. Dort setze ich mich aufs Bankerl und sehe auf unser schönes Terfens hinüber. Das ist schon auch ein besonderer Platz für mich.



### ➔ 10. WAS BEDEUTET FÜR SIE URLAUB?

Abzuschalten, neue Orte und andere Kulturen kennenzulernen, dadurch mitunter einen neuen Blick auf die Dinge zu bekommen und neue Kraft für den Alltag zu schöpfen.



### ➔ 11. WAS SIND IHRE TIPPS FÜR EINEN ENTSPANNTEN UND/ODER AKTIVEN WINTERTAG IN DER REGION?

Einen entspannten Wintertag würde ich in einem Wellnessbereich verbringen, am besten mit einem guten Buch. Für einen aktiven Wintertag gehört für mich das Skifahren einfach dazu, ein wenig Après-Ski darf auch dabei sein.

---

„MANCHMAL GEHE ICH DEN WEG HINAUF ZUR ALTEN WEERBERGER KIRCHE. DORT SETZE ICH MICH AUFS BANKERL UND SEHE

*auf unser  
schönes Terfens*

HINÜBER.“

Florian Gartlacher

---



### ➔ 11 ¾: WELCHE FRAGE WOLLTEN SIE SCHON IMMER BEANTWORTEN, NUR HAT SIE BISLANG NOCH NIE JEMAND GESTELLT?

**An welche Sommerferien aus deiner Kindheit erinnerst du dich besonders gerne?** Das sind die Ferien, in denen ich als Hirtenbua mit meinem Opa auf der Geiselalm in Hintertux tätig war. Da wir keinen Strom hatten, mussten wir die Kühe mit der Hand melken. Es waren sehr einfache Verhältnisse: ein Plumpsklo und fließendes Wasser nur vor der Almhütte. Am besten ist mir der Geruch am Morgen, die Kombination aus Petroleumlampe und Malzkaffee, in Erinnerung. Übrigens war ein paar Almhütten weiter der jetzige Bürgermeister aus Kolsass als Senner tätig, mit dem ich an einigen Nachmittagen Zweierschnapsen spielte.

Nöckl  Partner  
Steuerberatungs KG

Marktstraße 19/6 | 6130 Schwaz | T: +43 (5242) 621 89  
[info@noeckl-partner.at](mailto:info@noeckl-partner.at) | [www.noeckl-partner.at](http://www.noeckl-partner.at)

# DER **PISTENBILDHAUER**





---

EINE PERFEKTE PISTE ZU PRÄPARIEREN, IST EINE ZIEMLICH HEIKLE ANGELEGENHEIT. VOR ALLEM, WENN FRAU HOLLE IMMER MAL WIEDER SCHWÄCHEANFÄLLE HAT.

## Christoph Vockenberger

WEISS ABER GENAU, WIE'S GEHT. ER KÜMMERT SICH UM DAS PERFEKTE PISTENBILD AM WEERBERGER HÜTTEGG-LIFT. MIT EXTREM VIEL GESPÜR FÜR DAS WETTER, DEN SCHNEE UND NICHT ZULETZT FÜR DIE PISTENRAUPE. SIE WAR ES, DIE CHRISTOPH SCHON FASZINIERT, ALS ER 15 JAHRE ALT WAR – DENN MASCHINEN SIND „SEIN DING“.

---





# 80.000

Quadratmeter

SCHNEEFLÄCHE

Wer in seiner Erinnerungskiste nach den ersten Schwüngen auf Schnee kramt, holt ganz spezielle Schätzchen hervor. Den Übergang vom Rutschen zum Gleiten etwa oder jenen vom sanften Schneepflug zum zackigen Bremsmanöver, das die stolz wartende Mama in eine Schneewolke hüllt. Die Gedanken an das erste Mal allein am Schlepplift, die erste Schussfahrt, das erste wilde „Schanzen“ oder das erste Rennen verdichten sich im Nachhinein zu einem herrlichen Gefühl unbeschwerter Schneefreude. Und immer, ja immer sind diese Erinnerungen mit dem Skilift verbunden, dessen Pisten als Erste bezwungen wurden. Wie jene des Hüttegg-Liftes in Weerberg, wo kleine, aber auch größere Menschen seit 1982 ihre Skigeschichten in den Schnee schreiben.

### Skifest

Als im Jänner 2023 das 40-jährige Jubiläum des Hüttegg-Liftes mit einem großen Skifest und viel Gaudium gefeiert wurde, füllten diese Geschichten ein ziemlich dickes, lustiges und buntes Buch. Bunt auch, weil ein Nostalgierennen zum winterlichen Feierreigen zählte und die Teilnehmer sich im Outfit der 1980er-Jahre in den mit Haselnussstecken gesteckten Riesenslalom stürzten. Bei strahlendem Postkartenwetter.

Dass der Eröffnungstag des Liftes diesbezüglich eine Ziterpartie gewesen war, erzählten ältere Semester in diesem Rahmen mit großem Hang zum natürlichen Drama. Denn noch am Tag, bevor Anfang Dezember 1982 der Startschuss für das Skivergnügen im Rahmen einer winterlichen Feldmesse fallen sollte, war keine einzige Schneeflocke vom Himmel gefallen. Frau Holle meinte es damals aber gut mit den Weerbergerinnen und Weerbergern. Über Nacht beschenkte sie die Gute mit einer prächtigen Schicht aus frischem Schnee, sodass die Bilder des Eröffnungstages jenes Winterwunderland zeigen, für das der Hüttegg-Lift weitem bekannt und über die vielen Jahre für Skibegeisterte weit jenseits der Weerberger Gemeindegrenzen zum sicheren Schneehafen geworden ist.

„Ich bin in Weerberg aufgewachsen, habe Skifahren – eh klar – am Hüttegg-Lift gelernt und da bin ich heute noch“, sagt Christoph Vockenberger. Er wohnt nur fünf Gehminuten vom Hüttegg-Lift entfernt. Das macht das „eh klar“ federleicht nachvollziehbar, lag „der Schwanner“, der zweite und für Skianfänger recht perfekte Weerberger Lift, doch für seine Verhältnisse viel zu weit entfernt von zu Hause. Dass Christoph heute noch am Hüttegg-Lift ist, liegt an seinem Job. Er ist Betriebsleiter des Liftes, der seine Gäste von 1.460 Metern auf 1.500 Meter Seehöhe schleppt, um sie auf eine Piste zu „werfen“, die sich ohne Zurückhaltung als „stets perfekt präpariert“ rühmen darf. Darum kummert sich Christoph, seit er im Alter von 15 Jahren Feuer genau dafür gefangen hat. „Ich bin immer mit dem damaligen Betriebsleiter mitgefahren und irgendwann habe ich es selbst tun dürfen“, erzählt der 35-Jährige und stellt klar: „Die Maschinen haben mich immer fasziniert. Wenn der Lift geschlossen ist, bin ich Baggerfahrer.“ Maschinen sind sein Ding.



„ICH BIN IN WEERBERG  
AUFGEWACHSEN, HABE  
SKIFAHREN – EH KLAR –

## am Hüttegg-Lift

GELERNT UND DA BIN  
ICH HEUTE NOCH.“

Christoph Vockenberger

Wer – wie er – auf einem kleinen Bauernhof aufwächst, dort mithilft und das Traktorfahren wohl lernt, sobald die Beine lang genug gestreckt werden können, um die Pedale zu erreichen, bekommt das Gefühl für PS-Stärken quasi in die Wiege gelegt. Und wem – wie ihm – nicht nur das kraftvolle Fahren taugt, sondern auch die Mechanik dahinter, lernt diese Feinheiten gleich mit. Und um die Feinheiten des Pistenpräparierens mit dem dafür konstruierten Kettenfahrzeug zu üben, bot der Hüttegg-Lift dem jungen Weerberger eine wunderbare Bühne. „Acht Hektar sind's, das passt schon“, beschreibt Christoph flockig die Schneefläche der Hüttegg-Lift-Piste. 80.000 Quadratmeter sind's – für eine bessere Vorstellung der Maße übersetzt. Christoph ist Fußballer, er spielt beim SV Weerberg, für den er laut aktueller Statistik des Österreichischen Fußball-Bundes in 282 Spielen 135 Tore erzielt hat. Darum kann die Schneefläche, die er so regelmäßig wie verlässlich zur Piste macht, getrost mit rund 11,5 Fußballfeldern verglichen werden. Ein großes Stück Arbeit, um

für all die Fans des beliebten Kleinskigebietes in der Silberregion den kristallinen Boden aufzubereiten. „Wenn es über Nacht geschneit hat, starte ich in der Früh um sechs. Sonst fahre ich am Abend, so von halb acht bis zehn Uhr. Ja, zweieinhalb Stunden haben wir da zu tun“, erzählt er. Wenn Christoph von wir spricht, nimmt er seinen „Gottlobua“ – sein Patenkind – Andreas mit: „Der ist auch ein bissl maschinenfanatisch und jetzt auch beim Lift.“ Andreas ergänzt die fünfköpfige Hüttegg-Lift-Mannschaft perfekt, wie's scheint.

### Präparier-Kunst

In der Vorstellung, wie der coole Patenonkel seinem Patenkind die Kunst des Pistenpräparierens beibringt, steckt viel Schönes vom dörflichen Familienleben in Weerberg. Mit Andreas wechselt sich Christoph auch ziemlich gerne ab: „Jeder von uns fährt vier Tage. Ich arbeite untertags am Lift. Wenn ich fahren muss, werden die Tage schon lang.“ Im Zusammenhang mit Licht sind sie es im Winter nicht.



**Öffnungszeiten:**  
Informationen unter  
[www.gasthof-schaller.at](http://www.gasthof-schaller.at)

**Gasthof Einhorn Schaller –  
Florian Knapp**  
Innsbrucker Str. 31, 6130 Schwaz  
Tel.: +43 (0)5242 74047  
E-Mail: [info@gasthof-schaller.at](mailto:info@gasthof-schaller.at)  
[www.gasthof-schaller.at](http://www.gasthof-schaller.at)



TRADITION  
MIT GESCHMACK ...





---

AM HÜTTEGG-LIFT IN WEERBERG  
SCHREIBEN KLEINE, ABER AUCH  
GRÖßERE MENSCHEN SEIT 1982 IHRE

## Skigeschichten

IN DEN SCHNEE.

---

Egal ob in der Früh oder „in der Spät“ – dass es immer finstern ist, wenn die Weerberger Pistenraupe fährt, ist winterlogisch.

Mit dem schweren Gerät feinste Verhältnisse zu schaffen, ist nicht leicht. Die Temperatur- und Wetterverhältnisse können sich schlagartig ändern. Mal wird es urwarm, dann wieder urkalt, und weil die Schwächeanfänge der Frau Holle auch in dieser, an der für Außenstehende verwirrenden

Weerberger Zallerstraße gelegenen Ecke kein Geheimnis sind, greifen ihr am Hüttegg-Lift fünf Schneekanonen unter die Arme. Sie stellen auch sicher, dass der Lift ein hoffnungsfroher Fluchtpunkt ist, wenn tiefer liegende Pisten dem Winter und seinen Sportlern leise adieu sagen müssen. „Wir sind schneesicher. Darum kommen sie dann alle zu uns“, sagt Christoph nicht ohne Stolz.

Als „bärgsten“ Schnee zum Präparieren beschreibt er den Neuschnee, wenn es links und rechts bis zu den Pistenraupenfenstern rauf „staubt“. Bärg sind diese Tage auch für jene, die wegen dieser frisch gerauften Piste gerne früh aufstehen, um die ganz besonders feinen Verhältnisse als Erste zu genießen. Knifflig wird's im Frühjahr, wenn die Sonne stärker und der Schnee auch am Hüttegg-Lift „batzig“ wird. Dann müssen nicht nur ausreichend Schneemassen zu aperverdächtige Flächen geschoben, sondern die Raupe auch bereits gestartet werden, wenn die letzten Skifahrer ihre letzten Schwünge setzen. „Wird es fünf oder sechs, fängt es schon zum Aufstarren an und du hast kein schönes Pistenbild“, erklärt Christoph das, worum es geht und worin er Meister ist. Der Weerberger Pistenbildhauer.

# THE PISTE SCULPTOR

PREPARING A PERFECT PISTE IS QUITE A TRICKY BUSINESS, ESPECIALLY WHEN THE SNOWFALL IS NOT ON YOUR SIDE. BUT

*Christoph Vockenberger*

KNOWS THE ROPES. HE TAKES CARE OF THE PICTURE-PERFECT PISTE AT THE SKI LIFT HÜTTEGGL IN WEERBERG.

If you rummage in your memory box after your first turns on snow, you will pull out some very special treasures. The transition from sliding to gliding, for example, or the one from a gentle snowplough to a snappy braking manoeuvre that covers the proudly waiting mum in a cloud of snow. Memories of the first time alone on the T-bar lift, the first speed run, the first wild jump or the first race evoke this wonderful feeling of carefree joy in the snow - and these memories are always associated with the ski lift where the first slopes were conquered. Like those of the ski lift Hüttegg in Weerberg, where young and old have been writing their skiing stories since 1982.

"I grew up in Weerberg, learned to ski - obviously - at the Hüttegg lift, and that's where I still am today," says Christoph Vockenberger. He lives just a five-minute walk from the ski lift. That makes the "obviously" easy to understand, as the "Schwanner", the second lift in Weerberg, which is perfect for beginners, was way too far from his home for his circumstances. The fact that Christoph is still at the Hüttegg lift today is due to his job. He is the lift's operations manager, hauling guests from 1,460 metres to 1,500 metres above sea level to "throw" them onto a piste that can proudly boast of always being perfectly groomed. Christoph has been taking care of the slope since his passion for it began at the age of 15.

Anyone like him who grows up on a small farm, usually helps out there from an early age and learns to drive a tractor as soon as his or her legs are long enough to reach the pedals. And those who - like him - not only like the powerful driving, but also the mechanics behind it, learn these subtleties at the same time. In order to perfect piste grooming with his specially designed tracked vehicle, the Hüttegg lift provided the young Weerberger with a wonderful stage. "Eight hectares it is," Christoph casually describes the snow surface of the Hüttegg lift slope. 80,000 square metres - translated for a better idea of the dimensions. Christoph is also a footballer, he plays for the SV Weerberg, so the area of snow he regularly and reliably turns into a piste can confidently be compared to around 11.5 football pitches. It is a lot of work to prepare the crystalline ground for all the fans of the popular small ski area in the Silver Region. "If it has snowed overnight, I start in the morning at six. Otherwise, I ski in the evening, from half past seven to ten o'clock. Yes, we spend two and a half hours there," he says. When Christoph talks about us, he refers to his godson Andreas: "He's also a bit of a machine fanatic and now also works for the lift. Andreas seems to be a perfect addition to the five-man Hüttegg lift team.

*Erste Tiroler*

**BROTSCHULE**

**Warum selber backen?** Gutes für die gesamte Familie!

Jetzt gleich Ihren nächsten  
**Brot-back-Kurs** buchen!



GEPRÜFTER  
**BROT  
SOMMELIER**



**ALEX  
ADLER**



**ADLER**  
BACKHANDWERK SEIT 1918  
BÄCKEREI | CAFÉ | HOLZBACKOFEN

Obere Dorfstraße 372, Achenkirch  
05246/6202, adlerbeck@aon.at  
brot-back-kurs.at

# MIT HERZ UND HIRN

IN JEDER GALLZEINER RODEL STECKT VIEL HANDARBEIT UND EINE GEHÖRIGE PORTION LEIDENSCHAFT. HERZ, ABER VOR ALLEM HIRN. KNOW-HOW UND ERFAHRUNG, EIN GUTES AUGEN UND KRAFTVOLLE FINGERFERTIGKEIT. DAS ERGEBNIS:

*eine Rodel fürs Leben.*

**S**tapelweise Holz, Bretter, natürlich, teils bereits zugeschnitten und verarbeitet, es wuselt in der Werkstatt. Bald ist Winter, da muss alles vorbereitet sein, denn dann wird gebaut. Der Reparaturservice ist – bis auf wenige Ausnahmen – bis Mitte August abgeschlossen. Manche Rodel, die zum Service kommt, ist 45 oder 50 Jahre alt. Weil eine Gallzeiner Rodel eben so lange hält. „Wir reparieren und servicieren mittlerweile nur mehr unsere eigenen Rodeln, weil wir zeitlich nicht noch mehr schaffen. Und ja: Wir kennen unsere Rodeln sehr genau“, sagt Bernhard Lederwasch lachend. Er schupft die Rodelmanufaktur in St. Margarethen zusammen mit seiner Frau Helga und Sohn Philipp. Sie sind die Meister der Gallzeiner Rodeln, deren kunstfertiger Herstellung sich das Familienunternehmen verschrieben hat. In den flotten Handgriffen zeigt sich die Handwerkskunst. Allein, wenn die Einzelteile für die Kufen eingespannt werden, um die Schichten für die Ewigkeit zu verleimen, wird das klar. Die Geschwindigkeit und Präzision sind das Ergebnis von viel Erfahrung. Und jeder Menge Leidenschaft, die über all die Jahre nicht kleiner geworden ist. Im Gegenteil.

„Begonnen hat es als Liebhaberei meines Vaters“, schaut Helga Lederwasch an die Anfänge. Die Entwicklung vom Hobbybetrieb zum Traditionsunternehmen, dessen begeisterter Kundenkreis vorwiegend aus der Region, Tirol, Salzburg, Bayern und dem Alpenraum kommt, liest sich wie eine Bilderbuchgeschichte. Helgas Vater, Josef Brunner, war selbst begeisterter Rodler und diese Begeisterung war es, die in ihm vor rund 50 Jahren den Wunsch geweckt hat, selbst Rodeln zu bauen. Schnelle Rodeln. Solche, mit

denen die Kollegen auf der Rodelbahn abgehängt werden können. So sind sie entstanden, die Wunderschlitten der Silberregion, deren Schnelligkeit und leichte Lenkbarkeit bald dazu führten, dass Josef Brunner als siegender Rennrodler immer gefürchteter und seine Rodeln immer begehrter wurden. „Für eine gscheite Rodel braucht es die besten Grundmaterialien. Das fängt beim Holz an und hört eigentlich nie auf. Vor allem aber braucht es viel Wissen. Optisch schaut eine Rodel vermutlich bald so aus, wie sie soll, aber sie soll halt auch funktionieren. Das ist die Kunst“, erklärt Bernhard.

Gallzeiner Rodeln sind keine ungemütlichen „Böcke“, die jede Unebenheit der harten Schneebahnen bei größerer Belastung bis ins Genick spüren lassen. Die Gallzeiner Rodeln sind beweglich. Grob betrachtet ist es das, was sie so besonders macht. Feiner betrachtet, steckt darin jedoch noch viel mehr, und es war dieses Potenzial, das Helga und Bernhard Lederwasch erkannten und ehrten, als sie sich 2004 dazu entschlossen, die Tradition des Vaters fortzusetzen. Und aus dem eher zufällig aus dem Heimatort Josef Brunners entstandenen Namen „Gallzeiner Rodel“ wurde eine Marke, deren Bekanntheitsgrad weit über die Silberregion und Tirol hinausstrahlt. „Technisch hat sich über die Jahrzehnte sicher vieles geändert, Materialien, Modellpolitik, aber wir sind beim Handwerk geblieben“, so Bernhard. „Der Grundgedanke des Handwerks ist bei jeder Rodel noch immer derselbe und wir geben eine Rodel nur dann frei, wenn wir der Meinung sind, sie ist gut gelungen. Das ist unser oberstes Prinzip und da bin ich heikel. Das sag ich auch immer zu meinem Buben: Verlass das nicht.“





„ES MUSS IMMER DER

## Spaß im Vordergrund

BLEIBEN.“

**Bernhard Lederwasch**

### Tradition und Innovation

Zig Arbeitsschritte und Handgriffe sind nötig, damit am Ende eine typische Gallzeiner Rodel herauskommt. Die Zeit, in der Schnee wahrlich keine Sehnsucht darstellt, wird genutzt, um die Systemarbeiten zu erledigen. Beginnt mit den kürzer werdenden Tagen jene Zeit, in der die Leute wieder winterliche Gedanken bekommen und die Bestellungen eintrudeln, muss alles bereitstehen. „Im Sommer werden die Bretter getrocknet, Haxen, Bankerln und Gestelle vorbereitet. Wir haben inzwischen im Gefühl, wie viele Stück wir von den jeweiligen Modellen brauchen. Zur Wintersaison hin werden die Rodeln dann zusammengebaut“, sagt Sohn Philipp, der mittlerweile mittendrin ist im Geschehen. Ca. 1.000 Rodeln sind es im Jahr. Verarbeitet werden hauptsächlich heimische Hölzer wie Esche, Buche oder Ahorn. Ein paar Hölzer, Nuss zum Beispiel, werden teilweise zugekauft. Zu bekommen sind die Rodeln ausschließlich und direkt in St. Margarethen. Das hat auch damit zu tun, dass den Lederwaschs der Kundenkontakt extrem wichtig ist. Jede Rodel hat ihre Geschichte, die es zu erzählen gilt. „Im Kundengespräch registriere ich außerdem viele Dinge und lerne daraus. Da ergeben sich zahlreiche Verbesserungsmöglichkeiten“, spricht Bernhard die Tatsache an, dass man sich immer weiterentwickeln muss: „Man darf nicht stehen bleiben, egal, wie alt der Name ist.“ Das ist der Hintergrund dafür, dass sich die Modelle nicht nur verändert, sondern ihre Vielfalt auch gewachsen ist. Über 20 verschiedene sind es heute. Kinder, Damen, Mini, Einsitzer, Doppelsitzer, Komfort, Sport, Rennmodelle ... Sitzflächen und Bestickungen sind stets frei wählbar. Als Bernhard von einem älteren Kunden darauf aufmerksam gemacht wurde, dass es für ihn schwierig sei, so tief zu sitzen, baute er ein paar Modelle, die höher sind und damit bestens geeignet auch für Rodler, die diese Leidenschaft schon seit über 70 Jahren ausüben. „Als Kleiner Handwerksbetrieb kannst du das machen“, weiß er. Und klein will er auch bleiben: „Es ist uns nie darum gegangen, immer mehr Rodeln zu bauen. Wir wollen zufrieden bleiben und zufriedene Kunden haben.“

Veränderung braucht's auch, weil sich die Rodelbahnen im Laufe der Jahre verändert haben. „Da muss man als Rodelbauer mit“, weiß Helga. Früher ist man auf den Berg gegan-



### ⚡ WAS HELGA, BERNHARD UND PHILIPP LEDERWASCH

jedem Kunden mit auf die Rodelstrecke geben, ist nicht nur die Rodel selbst, die etwa mit dem Namen oder Firmenlogo auf dem Sitz gestickt unverwechselbar – und außerdem zum persönlichen Geschenk – wird, sondern auch jede Menge Tipps und Tricks.

gen, gemütlich in der Hütte eingekehrt und wieder talwärts gerodelt. Mit dem Aufkommen der Lifte, die immer mehr Rodler bequem nach oben bringen, werden die Bahnen um ein Vielfaches mehr beansprucht. „Die Bahnen werden löchriger, hupfeter, da braucht man ein viel stabileres Gerät“, so Helga. Stabiler, aber trotzdem flexibel. Die Bahnen werden auch immer schneller und die Menschen darauf mehr. Deshalb die dringende Empfehlung der Rodelbauer: „Bitte setzt einen Helm auf.“ Auch Bremschuhe machen Sinn. Die kann man übrigens flugs selbst machen, indem man in die Sohlen eines alten Wanderschuhs ein paar Spax dreht. Fünf, sechs reichen schon, die sorgen überdies auch beim Hinaufgehen für Stabilität. Solch praktische Tipps gibt's beim Rodelkauf übrigens auch zum Thema Waxln, bei dem Bernhard richtig emotional wird. „Beim sportlichen Rodeln wurde einem Wachs angedreht, das glaubt man kaum. Da waren ein paar falsche Fuffziger dabei, die nur auf den Profit aus waren





⬆ **DAS GEHEIMNIS DER GALLZEINER RODEL** liegt in ihrer Beweglichkeit. Wer so eine Rodel hat, gibt sie nie mehr her. Muss er auch nicht.

und die teuersten Pülverchen verkauft haben. Total sinnlos. Für die meisten ist ein Allroundwachs für 10, 15 Euro vollkommen ausreichend. Man muss halt wissen, wie man es richtig anwendet.“ Gegen eine kleine Gebühr bietet er Kurse zur richtigen Wachsentechnik an: „Wir geben unser Wissen normalerweise gerne kostenlos weiter, beim Wachsen verlangen wir aber eine Kleinigkeit, damit wir wissen, dass die

Leute wirklich was lernen wollen und nicht nur wegen dem Bier kommen.“ In rund drei Stunden lernen begeisterte Gallzeiner-Rodel-Kunden, wie man seine Rodel mit der richtigen Technik ein kleines bisschen schneller macht. „Zum Teilnehmen muss man kein Rennrodler sein, der Kurs ist für alle Stammkunden. Und jeder, der öfter rodeln geht, wird irgendwann ehrgeizig.“



**FOLLOW US**

@rofan\_seilbahn



**ROFAN  
SEILBAHN**  
MAURACH | ACHENSEE



**Rauf in  
die Natur!**

Achenseestraße 10 | A-6212 Maurach | [www.rofanseilbahn.at](http://www.rofanseilbahn.at)



# WITH HEART AND BRAIN

EVERY GALLZEINER TOBOGGAN IS MADE BY HAND AND WITH A GREAT DEAL OF PASSION. WITH HEART, BUT ABOVE ALL WITH BRAINS. KNOW-HOW AND EXPERIENCE, A GOOD EYE AND POWERFUL DEXTERITY. THE RESULT:

*a toboggan for life.*

Piles of wood, boards, of course, some already cut and processed - the workshop is a hive of activity. Soon it will be winter, so everything has to be prepared, because that's when the work starts. The repair service is completed - with a few exceptions - by mid-August. Some toboggans that come in for service are 45 or 50 years old. Because that's how long a Gallzein toboggan lasts. "We now only repair and service our own toboggans because we don't have the time to do any more. And yes, we know our toboggans very well," says Bernhard Lederwasch with a smile.

He runs the toboggan factory in St. Margarethen together with his wife Helga and son Philipp. They are the masters of the Gallzein toboggans, which the family business has dedicated itself to crafting. The craftsmanship is evident in the nimble hand movements. This becomes clear when the individual parts for the runners are clamped in place to glue the layers together for eternity. Speed and precision are the result of a lot of experience.

Gallzeiner toboggans are not uncomfortable sticks that make you feel every bump in the hard snow up to your neck when you put a lot of weight on them. Gallzeiner toboggans are flexible. Roughly speaking, that is what makes them so special. On a finer level, however, there is much more to them. "Technically, a lot has changed over the decades, materials, model policy, but we have stayed with the craft," says Bernhard. "The basic idea of craftsmanship is still the same for every toboggan and we only release a toboggan when we think it has turned out well. That's our top principle and I'm fussy about that. That's what I always say to my boy: Stick to it."

Countless work steps and hand movements are involved to produce a typical Gallzein toboggan. As the days get shorter, this time is used to complete the preparations. "In summer, the boards are dried, benches and frames are prepared. In the meantime, we get a feel for how many pieces of each model we need. The toboggans are then assembled for the



winter season," says son Philipp, who is fully immersed in the business. There are about 1,000 toboggans a year, and they are available exclusively and directly in St. Margarethen. This also has to do with the fact that customer service is extremely important to the Lederwaschs. Every toboggan has its own story to tell. There are currently more than 20 different models, and the seating surfaces and embroidery can always be chosen freely.

Once you have one of these toboggans, you'll never give it back.



**WTT** WIRTSCHAFTSTREUHAND TIROL  
STEUERBERATUNG

Ihr Steuerberater in Innsbruck & Stans bei Schwaz

6020 Innsbruck, Rennweg 18  
6135 Stans, Oberdorf 203  
+43 512 58 99 02 | +43 5242 21 5 99  
office@wtt.tirol | www.wtt.tirol

**CHRISTLUM**

Echt verführerisch.



## CHRISTLUM SPECIALS 2023/24

### MO\*/FR\* LERNFREIE ZONE

Tageskarte für Schüler\*\* & Studenten\*\*

### DI\* DAMENTAG

Tageskarte für alle Damen

### MI\*/DO\*/FR\*

### JUNGBRUNNEN

Tageskarte für alle  
Jungebliebenen 50+\*\*\*

um nur  
**€ 48,-**

### SA/SO FAMILIENTAG \*\*\*\*

Jeden Sa\*\*\*/So\*\*\* zahlen  
Mutti & Papi je € 59,- & alle  
Kinder von 6 - inkl. 15 J.

um nur  
**€ 23,-**

### MITTWOCH RODELABEND

Liftbetrieb ab 19.30 bis  
ca. 21.00 Uhr. Einzelfahrt  
erhältlich bei Kassa 1.

**TIPP**

\* Außer: 24.12.2023 - 06.01.2024, Faschings-  
woche & sämtliche Feiertage. \*\* Ermäßigung für Schüler &  
Studenten nur mit gültigem Ausweis! \*\*\* Gegen Vorlage  
des Personalausweises. \*\*\*\* Voraussetzung dafür ist, dass  
ein Elternteil für sich & sein Kind die Skipässe erwirbt.



Hochalmlifte Christlum | Christlumsiedlung 115a | 6215 Achenkirch | Tel. +43 (0) 5246 6300

[www.christlum.at](http://www.christlum.at)









*Tracht mit Gefühl für jeden Anlaß besonders*

**zins**

*Trachtenmode und mehr*  
05242 6904 [www.zins.at](http://www.zins.at)

# BILD- GESCHICHTEN



---

## Gregor Sailer

IST EINER, DER IN SEINEN BILDERN  
GANZ GENAU HINSCHAUT. AUCH  
DORTHIN, WO ES WEH TUT. NICHT,  
UM ZU VERLETZEN ODER ZU HEILEN,  
ER ZEIGT, WAS IST.

---

Seine Fotos sind sensibel und feinfühlig und dennoch voller Kraft. Reduziert und gleichzeitig detailreich. Nichts ist zu viel, nichts zu wenig. In der Ruhe der Bilder liegt eine ganz eigene Stärke. Die Fotografien sind trotz Großformat nicht laut, haben aber viel zu sagen.

Gregor Sailer ist ein akribischer Vorbereiter. Das muss er sein, weil hinter jeder seiner Fotografien eine Geschichte steckt. Es ist kein wahlloses Knipsen, an dessen Ende tausende Digitalfotos stehen, von denen fast alle wieder gelöscht werden. Seine Bilder sind das Ergebnis monate- und manchmal jahrelanger Recherchearbeit und zahlreicher Reisen, die ihn in für andere unzugängliche Landschaften führen, in abgeriegelte Territorien oder militärische Sperrgebiete. Meist muss ein Bild mit einem Mal Auslösen sitzen. Sein Medium ist die Fachkamera und der analoge Film. „Es hat mich nie so sehr in die Studiofotografie oder Werbung gezogen. Das war nie meine Leidenschaft“, erzählt Sailer. Seine Leidenschaft ist das Erzählen von Geschichten. „Ich möchte Zugänge schaffen – inhaltlich und bildlich –, die sonst im Verborgenen bleiben. Es sind die Geschichten, die ich erzählen möchte, die mich zu bestimmten Orten führen.“ Diesen Orten nähert er sich vorrangig über deren architektonische Strukturen, die er in den Kontext zur Landschaft stellt. Die Bilder kommen in der Regel ohne Menschen aus, auch wenn die Orte bewohnt sind: „Ich bin weniger interessiert an Lost Places, die Präsenz der Menschen ist spürbar, auch wenn sie nicht ersichtlich sind.“ Gelegenheiten, bildjournalistisch aufrüttelnde Fotos zu machen, hatte Gregor Sailer einige. In seinem Kopf sind die erschütternden Bilder stets präsent, fotografiert hat er sie bewusst nicht. Seine Stärke ist die Unaufgeregtheit. Das birgt durchaus die Gefahr, schwierige Themen zu verklären. Das braucht Fingerspitzengefühl. Gregor Sailer hat es. „Einfach nur Fotos zu machen, ist mir zu wenig. Es braucht ein Narrativ im Hintergrund, sonst funktioniert das für mich nicht.“

Seine Projekte entstehen oft aus einer vagen Idee. Teils reift sie über Jahre hinweg, bis Gregor Sailer für sich selbst begreift, was er eigentlich aussagen möchte. Nach der Konzeptionsphase geht es in die konkrete Umsetzung. Es gilt

📍 **MILITARY FACILITY**, Norwegian Armed Forces, Andøya, Norway, 2020 / aus der Serie „The Polar Silk Road“



---

„ES SIND DIE

## Geschichten,

DIE ICH ERZÄHLEN MÖCHTE, DIE MICH  
ZU BESTIMMTEN ORTEN FÜHREN.“

**Gregor Sailer**

---

Orte zu finden, „die sowohl visuell spannend sind als auch als Bild funktionieren“, Genehmigungen einzuholen und zu hoffen, dass sie vor Ort eingehalten werden. Viele seiner Projekte sind weltumspannend, er setzt verschiedene Orte miteinander in Bezug, beleuchtet Themen aus verschiedenen Blickwinkeln, versucht, sie umfangreich zu bearbeiten. Das eröffnet Möglichkeiten, Geschichten ganz neu zu erzählen, neue Interpretationen zu finden.

Je sensibler, exponierter oder riskanter ein Ort ist, umso schwieriger wird es mit Zutrittsgenehmigungen. Diese

entscheiden über die finale Bildauswahl deshalb stark mit. „Ganz ohne Material bin ich aber noch nie nach Hause gefahren“, sagt Sailer. Alles andere wäre – wirtschaftlicher – Irrsinn. Gregor Sailer ist vierfacher Vater, hat eine Familie zu ernähren. Monetär abgegolten ist sein Tun dennoch nie vollständig. „Meine Arbeit lässt sich nicht materiell aufrechnen, aber man kann Teil von etwas gesellschaftlich Notwendigem sein“, sagt er. Wenn er sich zum Beispiel wie in „The Polar Silk Road“ bei minus 55 Grad in militärischen Sperrzonen und der Unberechenbarkeit der Arktis ebendort mit deren wirtschaftlicher Nutzung auseinandersetzt oder in „Closed Cities“ in einem Langzeitprojekt die geschlossenen Stadtformen in Algerien/Westsahara, Argentinien, Aserbaidschan, Chile, Katar und Russland untersucht. Quasi als dessen Weiterführung entstand „The Potemkin Village“, das auf eindrucksvolle Weise aktuelle architektonische Erscheinungsformen, angetrieben von politischen, militärischen und wirtschaftlichen Motiven zeigt. Seine Serie „The Box“ ist noch bis 28. Jänner 2024 als Teil der Ausstellung im Zuge des Projekts „Memories of Memories“ im Museum der Völker in Schwaz zu sehen.

Gregor Sailer's Zugang zur Fotografie ist ein ganz eigener. Der Prozess der Analogfotografie ist ein anderer als der des schnelllebigen Digitalen. Man lässt sich bewusster auf die Umgebung ein, was auch heißt, auf das eine, einzige Bild manchmal stundenlang zu warten. Das braucht Geduld und höchste Konzentration. „Ich mag das“, sagt Gregor Sailer. „Wenn man sich auf analoge Großformatfotografie spezialisiert, sensibilisiert man sich mehr auf den Ort. Man muss ihn wirken lassen, das Wesentliche erkennen.“ Zu seinen Bildern gibt es stets eine Geschichte, manchmal begleitende Videos, die deren Entstehen zeigen. Seine Bücher sind ergänzt durch kluge Texte, die das Gezeigte einordnen. Das Bild müsse letztlich aber für sich allein sprechen. Darf man seine Bilder auch einfach nur schön finden, fragen wir ihn. „Das ist völlig legitim, das überlasse ich dem Betrachter. Mir ist auch die ästhetische Oberfläche wichtig, man kann die Bilder also auch nur rein ästhetisch lesen. Aber natürlich ist es schön, wenn man sich tiefer in das Bild fallen lässt.“ Reinfallen unter [www.gregorsailer.com](http://www.gregorsailer.com)

---

„ICH MÖCHTE EINE  
KOMMUNIKATIONSEBENE ZWISCHEN

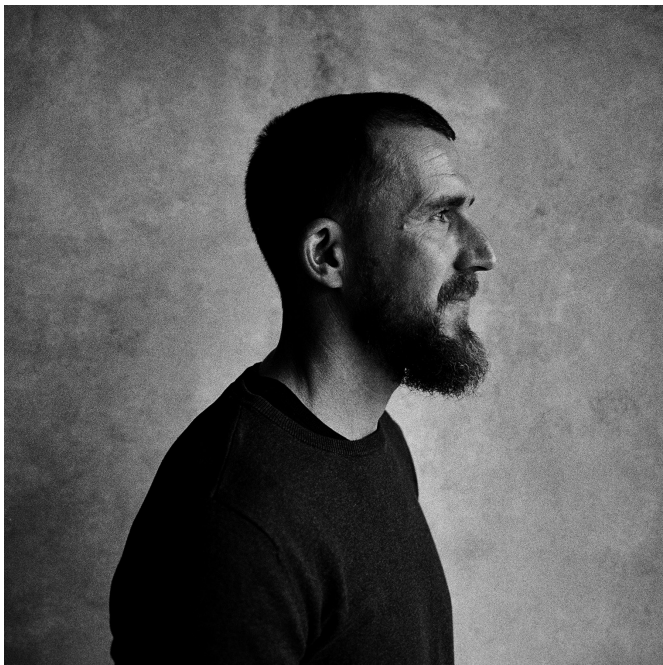
## Bild, Inhalt und Betrachter

SCHAFFEN.“

**Gregor Sailer**

---

© Patrick Seifinger



↑ **GREGOR SAILER** wurde 1980 in Schwaz geboren, studierte in Dortmund und merkte rasch, dass er sich in freien Projekten am wohlsten fühlt. Schon während des Studiums veröffentlichte er seine ersten Publikationen, mittlerweile sind zehn Bücher erschienen. Seine Arbeiten wurden vielfach ausgezeichnet, seine Fotos in zahlreichen internationalen (Einzel-)Ausstellungen präsentiert.

## Memories of Memories

„Memories of Memories“ ist ein Kooperationsprojekt der Tiroler Landesmuseen mit zahlreichen Schwazer Kulturinstitutionen (Klangspuren, Rabalderhaus, Museum der Völker, Kunstraum Schwaz, Toni-Knapp-Haus, Stadtarchiv Schwaz) sowie dem Institut für Gestaltung, i.sd – Konstruktion und Gestaltung der Universität Innsbruck, dem Tiroler Landestheater und dem Klocker Museum Hall und reflektiert die Wirkmacht von Erinnerungen. Im Fokus steht das Lager Oradour in Schwaz und seine Geschichte vom Nationalsozialismus und Krieg bis in die unmittelbare Gegenwart. Die zwei Fotokünstler Arno Gisinger und Gregor Sailer machen dabei verborgene und nahezu vergessene Orte sichtbar. Gregor Sailer zeigt im Museum der Völker in Schwaz dabei Werke aus seiner Serie „The Box“, großformatige, in hartem Schwarz-Weiß-Kontrast aufgenommene Bilder, die für diese besondere Ausstellung völlig neu kontextualisiert wurden. Zu sehen ist die Ausstellung noch bis 28. Jänner 2024.



„ Als  
Geschäftsstellenleiter  
Schwaz bin ich gerne  
für Sie da. Gemeinsam  
mit meinem Team  
begleite ich Sie durch  
ein gutes Geldleben.

Klaus Unterberger | **Geschäftsstellenleiter Schwaz**  
T. +43 (0) 50700-1310 | klaus.unterberger@hypotiro.com

hypotiro.com



**Geschäftsstelle Schwaz**  
Münchner Straße 22  
6130 Schwaz  
T. +43 (0) 50700-1300  
hypo.schwaz@hypotiro.com

# PICTURE STORIES

---

*Gregor Sailer*

IS SOMEONE WHO TAKES A VERY CLOSE LOOK IN HIS PICTURES. EVEN WHERE IT HURTS. NOT TO HARM OR TO HEAL, HE SIMPLY SHOWS THE TRUTH.

---



**H**is photos are sensitive and delicate and yet full of power. Reduced and at the same time rich in detail. In the calmness of the pictures lies a strength all of its own. Despite their large format, the photographs are not loud, but have a lot to say. When it comes to preparation, Gregor Sailer is meticulous. He has to be, because there is a story behind each of his photographs. He doesn't take random snapshots with thousands of digital photos at the end, of which almost all are deleted again. His pictures are the result of months and sometimes years of research and numerous journeys that take him to landscapes inaccessible to others, to sealed-off territories or restricted military areas.

He works with a view camera and analogue film. "I was never drawn to studio photography, advertising or commissioned work. That was never my passion," says Sailer. His passion is storytelling. "I want to create access points - in terms of content and images - that would otherwise remain hidden. It is the stories I want to tell that lead me to certain places." His projects often arise from a vague idea. Sometimes it matures over years until Gregor Sailer understands for himself

what he actually wants to say. After the conception phase, it's time for the implementation. He has to find places "that are both visually exciting and work as an image", obtain permits and hope that they will be respected on site. Many of his projects are global, he relates different places to each other, illuminates themes from different angles, tries to work on them extensively. This opens up possibilities to tell stories in a completely new way, to find new interpretations.

His pictures are always accompanied by a story, sometimes by videos showing their creation. His books are complemented by clever texts that put what is shown into context. Ultimately, however, the picture must speak for itself. Can one simply find his pictures beautiful, we ask him. "That is completely legitimate, I leave that up to the viewer. The aesthetic surface is also important to me, so you can also read the pictures purely aesthetically. But of course, it is desirable to delve deeper into the picture." Parts of his series "The Box" can be admired until 28 January 2024 as part of the exhibition in the course of the project "Memories of Memories" at the Museum der Völker in Schwaz; his pictures can also be found at [www.gregorsailer.com](http://www.gregorsailer.com).



# FREUDE AM SPIEL

In die faszinierende Welt des Casinos einzutauchen, ist und bleibt etwas ganz Besonderes. Auch wenn man heute nicht mehr in nobler Abendgarderobe erscheinen muss, so gestaltet sich ein Besuch im Casino doch immer als ein besonderes Highlight – also genau das Richtige für einen gelungenen Urlaubsabend zu zweit oder in der Gruppe.

Die Spielvielfalt in den Casinos Innsbruck und Seefeld reicht von Spielautomaten der neuesten Generation über die klassischen Kartenspiele Poker und Black Jack bis zu Roulette, Macau Baccarat und Blazé Craps. Wer den Casino-Besuch mit außergewöhnlicher Kulinarik verbinden möchte, findet mit „Dinner & Casino“ ein Package, das ein exklusives viergängiges Dinner in einem von fünf gehobenen Restaurants in Innsbruck sowie ein prickelndes Glas Sekt an der Casino-Bar und Begrüßungsjetons im Wert

VIELLEICHT WEIL DIE WELT UM UNS HERUM ZUR ZEIT UNRUHIGER GEWORDEN IST, SCHEINT DIE FREUDE AM GEPFLEGTEN SPIEL UM SO GRÖßER. DAS CASINO INNSBRUCK ERFREUT SICH DANK SEINES UMFANGREICHEN SPIELANGEBOTES EINES REGEN ZUSTROMS UND BIETET MIT ATTRAKTIVEN PACKAGES DAS RICHTIGE AMBIENTE FÜR EINEN BESONDEREN ABEND.

von 10 Euro beinhaltet. Wem ein zweigängiges Menü im Casino-Restaurant lieber ist, genießt mit dem Package „Genuss & Casino“ einen rundum perfekten Casino-Abend um 39 Euro. Ob nun zum romantischen Candlelight-Dinner oder zu einem geselligen Abend mit Freunden, unter den zahlreichen Casino-Angeboten ist für jeden etwas dabei.



FASZINIERENDE LIVE-GAMES | MODERNSTE AUTOMATEN | SPANNENDE GEWINNSPIELE

# AUSSERHALB DER ZEIT





---

HAT DIE RAUCHFASSKOHLE FEUER GEFANGEN,  
VERTEILT SICH DIE GLUT WIE VON GEISTERHAND  
UND SOBALD SIE FÜR IHREN DIENST BEREIT IST,  
WERDEN BEHUTSAM DIE WEIHRAUCHKUGELN  
DARAUF VERTEILT. ROT SIND SIE, GELB, GRÜN ODER  
BRAUN. UND ES BRAUCHT REICHLICH DAVON, IST  
DER DUFT VON WEIHRAUCH DOCH SO ETWAS WIE

*das Parfum der  
katholischen Kirche.*

---



---

ZWISCHEN 21. DEZEMBER UND 6. JÄNNER WECKEN DIE FINSTEREN TAGE TIEFSTE GEFÜHLE. DIE SEHNSUCHT NACH LICHT SPANNT DEN BOGEN IN DIESER UNWIRKLICHEN ZEIT „ZWISCHEN DEN JAHREN“, IN DER

## die Rauhnächte

EINEN GANZ BESONDEREN PLATZ EINNEHMEN. OB BEI KELTEN, GERMANEN, ALEMANNEN ODER CHRISTEN – DAS EWIG WIEDERKEHRENDE MACHTSPIEL ZWISCHEN DUNKELHEIT UND LICHT WAR UND BLEIBT EIN MYSTISCHER HÖHEPUNKT DES JAHRES. UND IMMER SIEGT DAS LICHT. GOTT SEI DANK.

---

Wie fließenden Handbewegungen verraten Könnerschaft. Dass Markus Schlichthärle das Weihrauchfass wie im Schlaf bedienen kann, versteht sich angesichts seines Berufes oder vielmehr seiner Berufung aber irgendwie von selbst. Er ist Franziskanerpater. Pater Markus. Seit Oktober 2021 ist er Guardian im Franziskanerkloster Schwaz, der Obere des Konvents also. Dass der Klostervorsteher bei den Franziskanern Guardian genannt wird, geht direkt auf den Ordensgründer Franz von Assisi zurück. Die lateinische Bezeichnung für Wächter oder Hüter war ihm offenkundig lieber als das sonst für diese Klosterfunktion übliche Superior. Zu Pater Markus passt Guardian auf jeden Fall besser, lässt er mit seiner so herzlichen wie heiteren Art doch jeglichen himmlisch-hierarchisch bedingten Titelrespekt im Nu verpuffen.

### Richtung Himmel

„Das ist ein spezieller Weihrauch, der auch für Asthmatiker geeignet ist. Ich bin Asthmatiker und ist der Weihrauch ein Glump, muss ich sofort husten“, erzählt Pater Markus, während er mit einer Feuerzeugflamme am schwarzen Kohlestück zündelt. Hat die Rauchfasskohle erst einmal Feuer gefangen, verteilt sich die Glut darin wie von Geisterhand und sobald sie für ihren Dienst bereit ist, nimmt der Pater den dafür bestimmten Löffel vom Rauchfass-Ständer und verteilt behutsam die Weihrauchkugeln darauf. Rot sind sie, gelb, grün oder braun und das Fass, in dem sie gelagert werden, verrät, dass Pater Markus stets

größere Mengen davon benötigt. Kein Wunder, ist der Duft von Weihrauch doch so etwas wie das Parfum der katholischen Kirche. „Genau. Du riechst es lang und überall. Der Weihrauch findet immer seinen Weg“, sagt Pater Markus und blickt dem feinen Rauch hinterher.

Als würde der Rauch auf unsichtbare Kräfte reagieren, wabert er mal hin, mal her, mal schnell, mal langsam und bildet sich kringelnde Wölkchen, denen satte Wolken folgen, wenn das Weihrauchfass geschwungen und die Glut mit dem Luftstrom angefacht wird. Begleitet von dem so typischen Klingklang des Kirchenutensils steigt der Rauch auf – hinauf. Verlässlich tut er das. Immer. „Oft fehlen uns die Worte, auch im Gebet zu Gott. Da ist es fein, wenn du ein Körndl auf die Kohle gibst und alles hineinlegst, was dein Herz bewegt, belastet oder erfüllt. Und dann geht es Richtung Himmel“, sagt Pater Markus.

Ein schöner Gedanke ist das, so kraftvoll wie das Ritual des Räucherns selbst, das bei so gut wie keinem kirchlichen Anlass fehlen darf. In vielen Kulturen hat das Räuchern immer schon viel Leben begleitet. Ob sich der Rauch nun aus edlem Harz der Levante nährt, das zu Jesus' Zeiten so wertvoll war wie Gold, oder aus auf heimischen Wiesen und in Wäldern erst gesammelten, dann getrockneten Kräutern – diesem sanften Verbrennen haftet stets Heilsames an. Schon in der Steinzeit haben die Menschen die Wirkung von Heilkräutern „per fumum“, also über den Rauch aufgenommen. Die Kräutersträuße im



Herrgottswinkel der Bauernhäuser spendeten das ganze Jahr über das passende Heilkraut für allerlei Wehwechen sowie Räucherrituale und die Tatsache, dass diese Tradition in vielen Ecken der Welt erhalten geblieben ist, weist auf ihre Urkraft hin – denn die steckt drin.

### Großes Theater

An ein paar ganz speziellen Tagen verdichtet sich dieses leise Spiel mit dem Feuer zu großem Theater. Dann, wenn die Tage kurz sind, die Nächte aber lang und die Macht der Dunkelheit auf Seelen und Gemüter drückt. „Die Rauh Nächte“, verrät Pater Markus, „die Rauh Nächte sind eine besondere Zeit, es sind ganz besondere Tage.“ Stimmt. In den Tagen und Nächten zwischen dem 21. Dezember und dem 5. Januar ballen sich kosmische, mythologische, natürliche, himmlische und menschliche Extreme auf außergewöhnliche und auch unheimliche Weise. Und in den Rauh Nächten, die je nach Kulturkreis

◀ **DAS RITUAL DES RÄUCHERNS** darf bei keinem kirchlichen Anlass fehlen. In vielen Kulturen hat das Räuchern das Leben schon immer begleitet.



Wir kröllen rund um den  
 >> **ACHENSEE**,  
 darüber hinaus  
 und noch weiter.

Standplätze in Jenbach  
 und am Achensee

**TAXI»  
 KRÖLL**

**ONLINE-BUCHUNG**  
 @taxikroell.com

achensee@taxikroell.com  
 #taxikroell

**TAXI?**

**Ruf uns an!**

**+43 5243 43280**

MAYRHOFEN  
 TUXERTAL  
 ACHENSEE  
 JENBACH



**kröllen**  
 seit 1943



---

„DER WEIHRAUCH  
FINDET IMMER

*seinen Weg.“*

**Pater Markus**

---

oder Tradition unterschiedlich angegeben, meist aber in den Nächten des 24. Dezember, 31. Dezember und 5. Januar so richtig zelebriert werden, hilft der Weihrauch dabei, den Extremen mit einem heiligen beziehungsweise heilenden Ritual zu begegnen. Indem Wohnungen, Häuser und Ställe „ausgeräuchert“ beziehungsweise mit Rauch gereinigt und harmonisiert werden, damit das alte Jahr abgeschlossen und das neue mit guten Energien beginnen kann. „Wir gehen am 6. Januar durch alle Gebäude des Klosters – mit Weihrauch und Weihwasser“, erzählt Pater Markus. Der 6. Januar ist nicht nur der Tag der Heiligen Drei Könige, wie Pater Markus weiß: „Der 6. Januar ist der Tag, an dem Christus die ganze Welt erleuchtet, der große Lichttag. In Spanien ist der 6. Januar der Tag, an dem du die Geschenke bekommst, nicht der 24. Dezember.“

Die Daten verwirren ein wenig, doch egal wo und egal wie, in allen Kulturen hatten und haben sie eine außergewöhnliche Bedeutung. „Da ist das Christentum den Kelten, Germanen und Alemannen sehr nahegekommen. Man geht ja nicht davon aus, dass Jesus wirklich am 25. Dezember geboren wurde“, erklärt Pater Markus und weist auf das Weihnachtsevangelium hin, in dem von Hirten gesprochen wird, die auf dem freien Feld lagerten, was nicht in den Winter passe: „Es war eine ganz bewusste Entscheidung, den Heiligen Abend am 24. und das Weihnachtsfest am 25. Dezember zu feiern, weil das der Tag



ist, an dem wir göttliche Hilfe ganz besonders brauchen und die Macht der Dunkelheit durch die Macht des Lichtes, also durch Christus, durchbrochen wird.“

Die Sehnsucht nach Licht bestimmt die Dramaturgie. Vor allem in den Alpenländern tut sie das, wo die Berge schwere Schatten werfen und dem Sonnenschein oft über viele Wochen nicht den Funken einer erhellenden Chance lassen. Zwischen dem 21. und dem 24. Dezember steht die Sonne am tiefsten. Das sind die Tage, an denen am wenigsten Energie in der Natur ist, bis die Sonne am 24. wieder neu geboren wird und mit ihr alle Hoffnungen. „Es ist finster, kalt und auch ein wenig unlebenswert. Finsternis, kein Licht, keine Wärme, gar nichts – das sind Urängste der Menschen und in diesen Tagen merkt man, dass es ans Eingemachte geht“, weiß Pater Markus und hält fest: „In den Rauh Nächten kommt alles zusammen, die ganzen Ängste und Bedürfnisse der Menschen spielen eine große Rolle.“



# MALER ALEX

*mal was Einmaliges!*

**DIE NEUE BUNTHEIT:  
Das Leben ist zu kurz  
für Schwarz-Weiß.**

**EGAL OB INNEN ODER  
AUSSEN: GÖNNT EUCH  
EINEN NEUEN ANSTRICH.**

RIED 33 | 6130 SCHWAZ  
+43 650 612 30 07  
[WWW.MALER-ALEX.TIROL](http://WWW.MALER-ALEX.TIROL)



12

*Rauhnächte*

ZWISCHEN DEN JAHREN

---

WOHNUNGEN, HÄUSER UND STÄLLE  
WERDEN „AUSGERÄUCHERT“  
BEZIEHUNGSWEISE MIT RAUCH  
GEREINIGT UND HARMONISIERT, DAMIT  
DAS ALTE JAHR ABGESCHLOSSEN  
WERDEN UND DAS NEUE MIT

*guten Energien*

BEGINNEN KANN.

---

Als die Welt noch nicht durchelektrisiert war, wirkte diese Dunkelzeit natürlich noch viel tiefer und gruseliger, doch haben die schon lange und überall präsenten Lichtquellen die dunklen Jahresende-Kräfte nicht ausgelöscht. Gar nicht. Die emotionalen Urgeschichten, von denen Pater Markus spricht, bleiben bestimmend für diese Zeit. Das Bedürfnis, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen etwa, es gut aufgeräumt, schulden- wie schuldfrei abzuschließen, hat sich nicht zuletzt in den ganz schnöden Mammonwelten verfestigt, wo der 31. Jänner vielfach Stichtag für die Buchhaltungen ist.

Es ist auch nicht schwer geworden, den Geschichten zu folgen, mit denen die Menschen ihren Ängsten angemessen wild Luft machten. Da ist die wilde Percht unterwegs. Der Teufel ist los. Das Schlechte schleicht um die Häuser und damit es sich nicht in den Lebensräumen guter Menschen verfängt, darf in den Rauhnächten keine Wäsche in den Häusern hängen. Die Percht ist die Göttin der Anderswelt, die Anführerin der wilden Jagd und Göttin der Rauhnächte. Anderswelt passt ziemlich gut, ist die Zeitspanne, die gerne als „zwischen den Jahren“ bezeichnet wird, doch eine Art Unzeit. „Der Mondkalender deckt sich nicht mit dem Monatskalender – eigentlich ist das Jahr schon zu Ende“, so Pater Markus. Der germanische Mondkalender beschreibt das Jahr mit zwölf Mondmonaten und 354 Tagen. Demnach geht das Jahr mit dem 20. Dezember zu Ende, dem Tag mit der längsten Nacht des Jahres, dem Tag der Wintersonnenwende. Die Differenz zu unserem Sonnenkalender beträgt 11 Tage beziehungsweise 12 Nächte. 12 Nächte außerhalb der Zeit. Die Rauhnächte.





**Jetzt  
besuchen!**  
Visit now!

# brau kunst haus



Entdecke, wie Land und Leute unsere Bierspezialitäten prägen und erfahre dabei so manches Zillertaler Geheimnis.

Discover how the region and its people form our beer specialties and learn about some of the Zillertals secrets.



kemmen  
schaugn  
kostn



Braüweg 1  
6280 Zell am Ziller  
[www.braukunsthaus.at](http://www.braukunsthaus.at)  
+43 5282 2366-90



## Abenteuer Bergbau in der "Mutter aller Bergwerke"

Erleben Sie im Silberbergwerk Schwaz ein faszinierendes Abenteuer unter Tag und erfahren Sie, welche harte Arbeit die Knappen verrichten mussten, um an das begehrte Silber und Kupfer zu gelangen.

Im Bergwerk haben wir eine konstante Temperatur von 12°C und heiklimatische Bedingungen! Allergenefreie Luft in Verbindung mit einer hohen Luftfeuchtigkeit bringen Linderung der Beschwerden bei Bronchialerkrankungen und für Asthmatiker!

Wenn Sie dem Regen, der Kälte oder Hitze entfliehen wollen, dann sind Sie bei uns richtig!  
Wir sind das ideale Allwetterausflugsziel!



### Öffnungszeiten:

Hauptsaison: Mai - September  
tgl. von 09:00 bis 17:00\* Uhr  
Nebensaison: Oktober - April  
tgl. von 10:00 bis 16:00\* Uhr  
[\* Beginn der letzten Führung]

Schließtage siehe Website!



Fahlerz



Restaurant



Schwazer Silberbergwerk Besucherführung GmbH - Alte Landstraße 3a - 6130 Schwaz / Tirol  
Tel.: +43 (0) 5242/22372 - Fax: +43 (0) 5242/22372-4 - [info@silberbergwerk.at](mailto:info@silberbergwerk.at) - [www.silberbergwerk.at](http://www.silberbergwerk.at)





# A TIME OF MYSTICAL TRADITIONS

BETWEEN 21 DECEMBER AND 6 JANUARY, IT IS THOSE DARK DAYS THAT AWAKEN THE DEEPEST OF FEELINGS. THE LONGING FOR LIGHT EXTENDS THROUGH THIS UNREAL TIME BETWEEN THE YEARS, THE SO-CALLED

*"Rauhnächte"*

(NIGHTS OF INCENSE).

The flowing hand movements reveal skill. The fact that Markus Schlichthärle can operate the incense burner as if in his sleep is somehow self-evident in view of his profession or rather his vocation. He is a Franciscan priest: Father Markus.

"This is a special incense that is also suitable for asthmatics. I'm asthmatic and if the incense is no good, I have to cough immediately," Father Markus tells us as he lights the black charcoal with a lighter. Once the censer charcoal has caught

fire, the embers spread in it as if by magic and as soon as it is ready for its service, Father takes the spoon intended for this purpose from the censer stand and carefully distributes the incense balls on it. They are red, yellow, green or brown and the barrel in which they are stored reveals that Father Mark always uses larger quantities of them. No wonder, since the scent of incense is something like the perfume of the Catholic churches. "The smell is everywhere. The incense always finds its way," says Father Markus, gazing after the fine smoke.

On a few very special days, this quiet play with fire condenses into great theatre. This is when the days are short, the nights long and the power of darkness weighs on people's souls and minds. "The Rauhnächte," Father Markus reveals, "are a special time, they are very special days." And they are indeed. In the days and nights between 21 December and 5 January, cosmic, mythological, natural, celestial and human extremes come together in extraordinary and mystical ways. And during the "Rauhnächte", which are celebrated differently depending on the culture or tradition, but mostly on the nights of 24 December, 31 December and 5 January, incense helps to counteract the extremes with a sacred or healing ritual. Apartments, houses and stables are "fumigated" or cleansed and harmonised with smoke so that the old year can be closed and the new one can begin with good energies.



# WO DIE SCHÖNEN DINGE WOHNEN



\*\*\*\*\*  
1 STUNDE  
KOSTENLOS PARKEN  
(TIEFGARAGE GEGENÜBER)  
\*\*\*\*\*



## APFIS

[www.apfis.at](http://www.apfis.at)

DR.-FELIX-BUNZL-STRASSE 1 · A-6112 WATTENS · TEL.+43 5224/57402 · MONTAG BIS FREITAG VON 09.00 BIS 12.00 UHR UND 15.00 BIS 18.00 UHR



# IMMER WEITERGEHEN

---

LISA PEGRITZ FÜHRT DAS UNTERNEHMEN

*Eisen Orgler*

AUS SCHWAZ HEUTE IN FÜNFTER GENERATION. JEDER TAG  
DAVON IST SPANNEND UND ABWECHSLUNGSREICH.

---

Wen Grundstein für das Unternehmen legten Hans und Juliane Orgler im November 1893, als sie ihr erstes Metallwarengeschäft am Stadtplatz von Schwaz eröffneten. Passenderweise just im „Handelshaus“ der Fugger, wo heute das Rathaus untergebracht ist. Weil sich über die Zeit viel getan hat und das Unternehmen florierte, brauchte es neue – größere – Flächen. Diese fand man praktischerweise in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof. 1960 fanden die Eisen- und Hartwaren hier ihr neues Zuhause, während die Tischkultur in der Altstadt verblieb und damit mitten im Zentrum von Schwaz. Lifestyleprodukte, Küchenhelfer, hochwertiges Geschirr, Bestecke, Töpfe und feine Deko fühlen sich im charmanten gotischen Gewölbe des Stammhauses ganz besonders wohl. Ein prächtiger Rahmen für ein prächtiges Sortiment. „Vor Jahren sind beim Ausmalen sogar noch Minnesänger an der Decke sichtbar geworden, Kunstbemalungen von früheren Zeiten“, erzählt Lisa Pegritz. 1998 wurde der Standort umgebaut und in neuem Glanz stilvoll eröffnet. Die 25 Jahre werden heuer gebührend gefeiert – zusätzlich zu den 130, die Eisen Orgler insgesamt alt ist. Oder jung. „Es hat sich in der Geschichte immer alles ganz gut entwickelt“, sagt Lisa. „Gott sei Dank. Wir arbeiten in einer Nische, sind von keinem Zweig wirklich abhängig. Wir bedienen Privatkunden ebenso wie das Gewerbe. Wir bieten den stationären Handel sowie unseren Gewerbekunden tägliche Zustellung im mittleren Unterinntal, Zillertal und Achenal mit unserem eigenen Fuhrpark. Geht es den anderen gut, geht es uns auch gut, irgendwo poppt immer ein neues Geschäftsfeld auf.“

Tatsächlich findet sich auf den 1.500 Quadratmetern Verkaufs- und Lagerfläche in der Bahnhofstraße ein breites

Sortiment mit über 43.000 Artikeln. Werkzeug. Maschinen. Beschläge. Schrauben. Garten- und Saisonware. Und Dienstleistungen wie die Anfertigung von Nachschlüsseln oder Robotmäherverlegung. Sorgsam ausgewählte, qualitätsvolle Produkte inklusive hauseigener Werkstatt, in der so ziemlich alles repariert werden kann, was im Geschäft verkauft wird. „Unsere Dienstleistungen und unsere Mitarbeiter machen den Unterschied“, ist die junge Geschäftsführerin überzeugt. Tatsächlich ist die Atmosphäre im Laden entspannt-familiär, authentisch-freundlich und zugleich hochprofessionell. Über die Standorte verteilt arbeiten derzeit rund 30 Mitarbeiter bei Eisen Orgler. Das ist nicht nichts. „Als mittelständischer Betrieb braucht man etwas, das einen von Ketten oder Onlineshops abhebt. Wir legen viel Wert auf individuelle Beratung und schauen, was der Kunde wirklich braucht und welches Produkt für ihn passt“, so Lisa Pegritz. Und die Kunden danken es. Hohe Service- und menschliche Kompetenz ist etwas, das man heute nicht mehr oft findet. Hier schon, und das bis über den Kauf hinaus. „Wir sind für unsere Kunden da, haben die Maschinen oder Geräte einen Defekt, nehmen wir uns derer an. Wir schleifen, schärfen, reparieren.“ In Stans gibt es überdies einen dritten, eigenständigen Betrieb, geführt als reiner Stahlhandel mit Lang- und Stangewaren, Metallen, Zuschnitt und Verkauf.

Dass Lisa Pegritz die Geschäftsführung des Unternehmens einmal übernehmen würde, war übrigens nicht von Beginn an klar: „Ich habe mich eigentlich lange nicht wirklich mit dem Betrieb beschäftigt, bin in die Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Innsbruck gegangen und hab Matura gemacht. Auch wenn mir klar war, dass ich keine Kindergärtnerin werden würde, so ist die Aus-





⬆ **DASS LISA PEGRITZ** die Geschäftsführung von Eisen Orgler übernommen hat, war nicht wirklich so geplant, das hat sich so ergeben. Schön findet sie es trotzdem.



WIR HEBEN UNS

*gegenseitig*

ÜBER ALLE KRISEN  
DRÜBER.“

Lisa Pegritz

bildung doch eine tolle Basis für mich – gerade der pädagogische Bereich ist in der Führung extrem wertvoll. Ich hätte auch eine wirtschaftliche Schule besuchen können, doch da fehlt oft das Menschliche, die Empathie. Ich bin jeden Tag mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammen und es ist wichtig, auf jeden Einzelnen einzugehen. Damit er möglichst lange im Unternehmen bleibt.“ Der langjährigste Mitarbeiter ist nach 43 Jahren im Unternehmen vor vier Jahren in Pension gegangen, andere sind bereits zehn und mehr Jahre hier. Ein größeres Kompliment kann man kaum bekommen. „Zufriedene Mitarbeiter können gute Arbeit leisten, das wirkt sich positiv auf die Kunden aus und in weiterer Folge auf das Unternehmen. Es ist alles ein Kreislauf.“



Nach einem Jahr im Ausland ist Lisa langsam ins Unternehmen hineingeschlittert, hat erst ein bisschen mitgeholfen und sich dann sukzessive Wissen angeeignet. Das Wirtschaftswissen hat sie sich durch die berufsbegleitende Lehre als Bürokauffrau, die Unternehmerprüfung und das Handelsdiplom angeeignet. Seit zwölf Jahren ist sie nun hier. „Als ich die Geschäftsführung übernommen habe, habe ich eine kleine Ahnentafel angefertigt und es hat sich herausgestellt, dass in diesem Unternehmen





↑ **ERFOLGREICH IST MAN NUR IM TEAM:** Prokurist Marcel Soller (links) und Mechaniker Martin Winkler (oben) stehen stellvertretend für die rund 30 engagierten Mitarbeiter bei Eisen Orgler.

immer Frauen in führender Position tätig waren, was in dieser Branche zu dieser Zeit noch untypischer war als heute.“

Ein Familienunternehmen zu führen und damit eine lange Tradition fortzuführen, erfüllt Lisa Pegritz mit Stolz, macht aber auch Druck. „Andererseits denke ich mir, der Betrieb hat schon so viele Jahre so vielen Widrigkeiten standgehalten – Krieg, Nachkriegszeit, Wirtschaftskrisen, Pandemie –, sich immer nach vorne geschaukelt und sich immer wieder angepasst, dass ich positiv in die Zukunft sehe. Natürlich will man es allen Recht machen,



# 130 Jahre

WIRD EISEN ORGLER HEUER ALT

aber letztlich kommt es, wie es kommt.“ Ihre Eltern haben es ihr immer freigestellt, was sie mit ihrem Leben anfangen möchte. Dass sie den Betrieb übernommen hat, freut sie natürlich. Und Lisa auch: „Jeder Tag ist eine neue Herausforderung, spannend und abwechslungsreich.“ In ihrer Freizeit sieht sie allerdings kein Computer, erzählt sie. Die Familie betreibt eine kleine Landwirtschaft und Gartenbau, ist quasi ein kleines bisschen Selbstversorger – „was auch wieder gut ist, weil man den Kunden natürlich viel besser beraten kann, wenn man bei vielen Dingen selbst weiß, wie's geht“.

Und auch nach 130 Jahren steht das Unternehmen nicht still. Es tut sich was. Auch in der Umgebung. „Im Nebengebäude, wo viele Jahre die Post untergebracht war, kommt nun ein Kulturzentrum der Stadt Schwaz hinein. Das ist richtig super“, findet Lisa Pegritz. Die Flächen gehören Eisen Orgler und es war Lisa wichtig, dass an dem Ort etwas entsteht, „das vielen nützt“, wie sie es beschreibt. „Natürlich könnten wir sie als Lager oder Büroflächen vermieten, aber da hat nur einer etwas davon. Der Standort ist ideal, ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar, man ist nahe am Zentrum, hat aber trotzdem Bewegungsfreiraum. Nun entsteht dort ein Ort für Kultur, Theater und Vereine. Das finde ich eine tolle Bereicherung.“ Stimmt.



# CONSTANTLY EVOLVING

LISA PEGRITZ IS NOW THE FIFTH GENERATION TO RUN THE

*Eisen Orgler*

COMPANY FROM SCHWAZ. EVERY DAY OF IT IS EXCITING AND VARIED.



**H**ans and Juliane Orgler laid the foundation stone for the company in November 1893, when they opened their first metal goods shop in the town square of Schwaz. Since a lot has happened over time and the company has flourished, it needed new - larger - premises. They found these conveniently in the immediate vicinity of the railway station. In 1960, the ironware and hard goods found their new home here, while tableware remained in the old town and thus right in the centre of the city. Lifestyle products, kitchen gadgets, high-quality crockery, cutlery, pots and fine decorations feel particularly at home in the charming Gothic vaults of the main building. A splendid setting for a splendid assortment. In 1998, the place was rebuilt and stylishly reopened in new splendour. The 25 years are being duly celebrated this year - in addition to the 130 years that the Eisen Orgler company has been in business. "Thank God everything has always turned out quite well in the past," says Lisa. "Thank God. We work in a niche, not really dependent on any branch. We serve private customers as well as the commercial sector. If the others are doing well,

we're doing well too, there's always a new business field popping up somewhere." In fact, the 1,500 square metres of sales and storage space in the street Bahnhofstrasse contain a wide assortment of more than 43,000 articles. Tools. Machines. Fittings. Screws. Garden and seasonal goods. Carefully selected, high-quality products, including an in-house workshop where just about everything sold in the shop can be repaired.

Lisa Pegritz was not aware that she would one day take over the management of the company, but today it fills her with pride to run a family business and thus continue a long tradition. Nevertheless, it also puts a bit of pressure on her not to mess it up. "On the other hand, I think to myself that the business has withstood so much adversity for so many years - war, post-war period, economic crises, pandemic - always rocking its way forward and always adapting, that I'm not really too worried about it. Of course, you want to please everyone, but in the end, it always turns out the way it is supposed to.



# MOMENTS OF WONDER

Die Mischung aus Kunst und Kultur, Entertainment und Shopping machen die Swarovski Kristallwelten bei jedem Wetter einzigartig. Das perfekte Ausflugsziel in Tirol für Kristallfans, Kunstliebhaber und Familien ist 10 Minuten von der Silberregion Karwendel entfernt.

Besitzer der Silbercard erhalten ermäßigten Eintritt.

Aktuelle Informationen und Öffnungszeiten:  
[swarovski.com/kristallwelten](http://swarovski.com/kristallwelten)

**SWAROVSKI**  
KRISTALLWELTEN

Kristallweltenstraße 1, 6112 Wattens, Tel.: + 43 5224 51080

- > Ski fahren ... Winterwandern ... Genießen
- > Panorama-Rundwanderweg
- > Alpengasthaus Karwendel mit Sonnenterrasse
- > 5 km lange Naturrodelbahn ab der Bergstation
- > Täglich von 9.00 bis 16.00 Uhr

## Karwendel Bergbahn

Winter in seiner ganzen Vielfalt!

A-6213 Pertisau am Achensee, [www.karwendel-bergbahn.at](http://www.karwendel-bergbahn.at), Tel. +43 (0)5243 - 5326









# ALT, ABER NEU

---

SIND DINGE AUTOMATISCH GUT, NUR WEIL SIE IMMER SCHON SO WAREN? NICHT UNBEDINGT, ABER MANCHMAL SCHON.

*Traditionen sind  
etwas Schönes,*

WEIL SIE IDENTITÄT STIFTEN UND ANKERPUNKTE SIND.

---

Der Begriff Tradition lässt sich vom lateinischen „tradere“ – hinübergeben – oder „traditio“ – Übergabe, Überlieferung – ableiten, bezeichnet also die Weitergabe von Überzeugungen, Handlungsmustern, Glauben oder Werten. Tradition ist etwas, das sich langsam über eine lange Zeit entwickelt, um sich sukzessive in der (Volks)Kultur zu verankern. Rituale und Bräuche brauchen Zeit und scheinen dadurch immer irgendwie rückwärtsgerichtet. Doch das stimmt nicht. Denn Tradition entwickelt sich nicht nur, sie entwickelt sich auch weiter. Sie wandelt sich, passt sich an, ist in Bewegung.

Traditionen sind im Zeitverlauf nicht starr, sondern ändern sich dauernd, obgleich es dabei immer zumindest ein Element gibt, das stets gleich bleibt. Aus Tradition quasi. Wie eine Tradition entsteht, lässt sich dabei gar nicht so einfach sagen, doch jede davon wurde irgendwann einmal erfunden. Das ist zunächst einmal gar nicht so offensichtlich, haften den Traditionen doch der Mythos an, dass sie schon immer dagewesen sein müssen. Das heißt jedoch nicht, dass die Erfindung eine absichtsvolle Handlung gewesen sein muss. Manches hat sich einfach ergeben. In den letzten zwei, drei Jahrzehnten wurden in Tirol außerdem auffallend viele Bräuche wiederbelebt. Auch dort, wo es sie ursprünglich nicht gegeben hat, wurde versucht, historische Anknüpfungspunkte zu finden. Warum und wieso, weiß man nicht genau. Vermutlich wird in Zeiten, in denen die Globalisierung alle Bereiche des Lebens durchdrungen hat, die Suche nach der eigenen Identität wieder präsenter und gleichzeitig zusehends schwieriger, diese zu finden bzw. auszubilden.



# 27

*Kulturreine*

GIBT ES IN DER STADT SCHWAZ

### **Tradition feiern**

Tradition und Brauchtum spielt auch in der Silberregion Karwendel eine große Rolle. In ganz vielerlei Hinsicht. Die Traditionen sind dabei so vielschichtig wie die Menschen selbst und stellen eine so lebhaft wie bunte Verbindung

TRADITION KANN GEMEINSCHAFT STIFTEN  
UND STOLZ BEGRÜNDEN.

# Stolz auf die Heimat,

DAS LAND, DIE REGION.



## Tirolerball

**3. Februar 2024 im Wiener Rathaus**

### Programm:

20 Uhr: Ballauftakt mit der Knappenmusikkapelle Schwaz

21 Uhr: Festakt, feierliche Eröffnung mit Fahneneinzug & Begrüßung

Anschließend Musik sowie Auftritte der Traditionsvereine  
Dresscode: Trachten, Dirndl, Lederhose, Gesellschaftskleidung

### Rahmenprogramm:

- 2. Februar: Heurigenbesuch im Stadtheurigen „Zwölf-Apostelkeller“
- 3. Februar: Tiroler Empfang im Arkadenhof des Wiener Rathauses
- 4. Februar: Festzug durch die Kärntner Straße zum Stephansdom

Weitere Details, Tickets und Pauschalpakete (1 oder 2 Nächte) unter [www.tirolerball.schwaz.at](http://www.tirolerball.schwaz.at)

her – zur Geschichte der Silberregion, den stark verwurzelten Überlieferungen, dem ehrenvollen Stolz und der Kraft der Jahreszeiten, die das Leben prägen. Wenn mit sanften Liedern oder geheimnisvollen Ritualen, Feuer und Kräutern erst der Winter in den Stuben willkommen geheißen und später mit Hilfe der Ehrfurcht einflößenden Muller vertrieben wird. Wenn die Grasausläuter mit ihren Glocken das Grün der Wiesen zum Leben erwecken, die Kasettl-Frauen mit ihren kunstvollen Gewändern die Prozessionen in Schwaz schmücken, am Ende des Almsommers beim Almabtrieb in der Eng oder in Weerberg das prächtig verzierte Vieh im Tal willkommen geheißen wird oder bei der Tinzlmesse eine ganz besondere Tradition jedes Jahr aufs neue belebt und den mittelalterlichen Zünften gehuldigt wird – Brauchtum spielt in jedem Ort der Silberregion Karwendel eine tragende Rolle. Es wurzelt so tief wie die Ahornbäume in der Eng-Alm und das unaufdringliche Selbstverständnis, mit dem die unterschiedlichsten Traditionen gelebt und von Alt zu Jung weitergegeben werden, ist ein Reiz, dem sich niemand zu entziehen vermag.

### Tirol in Wien

Vor diesem Hintergrund ist es wenig verwunderlich, dass es die Silberstadt Schwaz ist, die im Februar 2024 unter dem Motto „In Schwaz dahoam – in der Welt zu Gast“ zum Tirolerball nach Wien lädt. Seit 1976 – also auch schon eine kleine Tradition – übernimmt jeweils eine Gemeinde oder Region aus Tirol den Ehrenschatz für den Ball. Nachdem der Ball die letzten Jahre pandemiebedingt ausgefallen ist, ging die Fahne für 2024 an die Silberregion – und das im übertragenen wie im wortwörtlichen Sinne. Mitte 2023 bekam die Schwazer Bürgermeisterin Victoria Weber die Tirolerballfahne vom Ebbser Bürgermeister Josef Ritzer weitergereicht. Mit dabei war auch Johann Baumgartner als Obmann des Tirolerbundes in Wien. Der hat sich schon vor 160 Jahren dem Zusammenschluss und der Förderung von Kontaktpflege und Geselligkeit von Tirolern aller Landesteile in Wien verschrieben und richtet unter anderem besagten Ball aus, der stets zu einem heiter-fröhlichen Miteinander wird. Die Silberstadt Schwaz reist dafür mit mehreren Musikkapellen, Schützenkompanien und Traditionsvereinen in die Bundeshauptstadt, wo sich am 3. Februar das Wiener Rathaus wieder in eine atemberaubende Ballkulisserie verwandelt.

Zum Ballauftakt spielt die Knappenmusikkapelle der Silberstadt Schwaz, anschließend sorgen die Ursprung Buam, Partyband Hydra und Band Vielsaitig für musikalische Unterhaltung, auch zu Egon & Freunde, Die Ofenbankler und Dj Andy wird das Tanzbein geschwungen. Die Miternachtseinlage absolviert das Tanzstudio Caramba aus Schwaz. Tags darauf zieht nach der Kranzniederlegung am Andreas-Hofer-Denkmal ein Festzug durch die Kärntner Straße zum Stephansdom mit anschließendem Gottesdienst, landesüblichem Empfang, feierlicher Fahnenübergabe und Musik von der Stadtmusikkapelle Schwaz. Wer mag, reist schon am Freitag zum Heurigenbesuch im „Zwölf-Apostelkeller“ mit Wiener Schrammelmusik und den Ofenbanklern aus Tirol an.



# OLD, BUT NEW

**T**radition is something that develops slowly over a long period of time to gradually anchor itself in culture. Rituals and customs take time and thus always seem somehow backward-looking. But that is not true - because tradition not only develops, it also evolves. It changes, it adapts, it is in motion.

Tradition and customs also play an important role in every village in the Karwendel Silver Region. The traditions are as multi-layered as the people themselves and establish a connection that is as lively as it is colourful - to the history of the Silver Region, the strongly rooted heritage, the honourable pride and the power of the seasons that shape life. Against this backdrop, it is hardly surprising that this year it is the Silver City

ARE THINGS AUTOMATICALLY GOOD JUST BECAUSE THEY'VE ALWAYS BEEN THAT WAY? NOT NECESSARILY, BUT SOMETIMES THAT IS THE CASE.

*Traditions are something beautiful*

BECAUSE THEY CREATE IDENTITY AND ARE ANCHOR POINTS.

of Schwaz that invites to the Tyrolean Ball in Vienna in February 2024. Since 1976 - also a small tradition - a municipality or region from Tyrol has been the patron of the ball. After the ball was cancelled in the last few years due to the pandemic, the flag for the coming year went to the Silver Region - both figuratively and literally. In the middle of the year, the mayor of Schwaz, Victoria Weber, received the Tyrolean ball flag from the mayor of Ebbs, Josef Ritzler. On 3 February 2024, there will be a big celebration in Vienna's City Hall.

f @ OUTLETCENTERBRENNER.COM

**OUTLET CENTER BRENNER**

ORIGINALPREISE -30% BIS -70% REDUZIERT  
ORIGINAL PRICES -30% UP TO -70%

TÄGLICH GEÖFFNET  
AUCH SONNTAGS  
10 BIS 19 UHR

**OUTLET SHOPPING**

OPEN DAILY  
ALSO ON SUNDAY  
10 AM TO 7 PM

GUESS  
Levi's  
PUMA  
TOMMY HILFINGER  
Calvin Klein  
Mare O'Polo  
Lilli Trunk  
EST. IN STOCKHOLM  
A PART OF ME

**FASHION, SPORT & OUTDOOR**  
BRENNER NORD | BRENNER SÜD  
ST. VALENTINSTRASSE 9A | 39041 BRENNER | TEL: +39 0472 636700

# KLEINOD DES GENUSSSES

ES IST EIN GANZ BESONDERES FLECKCHEN ERDE, DAS

## Bio-Hotel Grafenast

AM PILLBERG, UND IM GRUNDE DIE REALITÄT  
GEWORDENE ROMANTISCHE VORSTELLUNG  
TIROLS: IDYLLE, ABGESCHIEDENHEIT, RUHE.  
UND FEINE KULINARIK.

Seinen Ursprung hat das Bio-Hotel Grafenast im Jahr 1907. „Um 1900 herum waren es die ersten Pioniere, die dem Bergkoller verfallen sind und begonnen haben, daraus etwas zu entwickeln. Auch mein Urgroßvater war so ein Typ“, erzählt Peter Unterlechner, der das Grafenast gemeinsam mit seiner Frau Waltraud mittlerweile in vierter Generation führt. „Er war der älteste Sohn von zwölf Kindern, die Familie hatte eine Gerberei und Seilerei betrieben. Theoretisch hätte er diese übernehmen können, hat aber den Bergfloh bekommen, genau zu einer Zeit, in der die ersten Skifahrer aufkamen.“ Die ersten Skiclubs entstanden, Bergsteigen wurde interessant. Vielleicht war auch ein Grund, dass man einfach Zeit dafür hatte. Jene, die in der Landwirtschaft groß wurden, haben den Rhythmus zwischen Wochentag und Wochenende nicht gekannt, jene die in den Städten und im Umland in den verschiedenen Industrien gearbeitet haben, die zu der Zeit entstanden, aber sehr wohl. Sie haben den Ausgleich gesucht und Peters Urgroßvater hat hier am Pillberg das erste Häuschen gebaut. Er hatte den Mut, den Berg zur Basis seiner Existenz zu machen und das Grafenast für all jene, die rauf aufs Kellerjoch unterwegs waren, als Zwischenstopp zu etablieren und ihnen eine Möglichkeit zur Einkehr zu geben. Die Aste, also die Alm, hatte er dem Grafen von Schwaz abgekauft – deshalb auch der Name.

Man hat relativ rasch erkannt, dass man mit der strategischen Position in der Nähe von Schwaz mit dem Bahnhof auch Übernachtungsgäste anziehen kann. 1920 wurde das Haus folglich derart umgebaut, dass man hier schlafen konnte. Bald kamen Strom und das Telefon in diese durch-

aus exponierte Lage. Dann kam der Krieg und mit dem Wiederaufbau die Verschiebung des Tourismus in die Seitentäler, die mit Aufkommen erhöhter Infrastruktur plötzlich besser zu erreichen waren. Mit der Zeit entstanden dort immer größere Skigebiete – schlicht, weil mehr Platz war –, was das Grafenast quasi naturgemäß vor Herausforderungen stellte. „Meine Eltern haben sich schließlich bewusst dafür entschieden, den Faktor Naherholung zu besetzen: Ruhe, das Wegsein vom Alltag ist schon etwas Großartiges“, sagt Peter.

### Bio-logisch

Mitte der 1980er-Jahre haben Peter Unterlechners Eltern Marianne und Hansjörg das Haus übernommen und sich neu orientiert. Hin Richtung Bio-Hotel: „Die Spezialisierung war richtig und wichtig. Im Grafenast sind wir stolz auf die Abgeschlossenheit, die Ruhe, dass man niemandem begegnet, wenn man vors Haus geht. Dazu kommen Aspekte wie Bewegung oder Ernährung, die damit einhergehen.“ Der Ansatz, mit der Natur zu leben, ist eigentlich kein wirklich neuer, nur im Zuge der zunehmenden Industrialisierung völlig verloren gegangen. „Die Natur und die Berge sind unsere Schätze. Dabei geht es nicht nur darum, dass im Hotelrestaurant ausschließlich Bioprodukte angeboten werden, sondern auch darum, die negativen Auswirkungen des Massentourismus abzuschwächen“, ist Peter überzeugt. Heute mehr denn je.

Bio-Hotel zu sein, bedeutet, konsequent zu sein. Gesamtheitlich und bis ins letzte Detail. Die Einhaltung der Vorgaben wird in Form externer Audits streng kontrolliert, bilanziert wird nach Gemeinwohl-Ökonomie. Bei der Einrichtung





👤 **MIT PETER UND WALTRAUD UNTERLECHNER** leitet aktuell die vierte Generation das Gesamtkunstwerk Grafenast und führt damit fort, was die dritte Generation – Marianne und Hansjörg Unterlechner – Mitte der 1980er-Jahre zum Bio-Hotel machte.



👤 **MIT YOGI ISMAILA UND SNOWBOARDER VIKTOR** treffen in der Küche verschiedene Kulturen aufeinander, die sich in den Gerichten perfekt vereinen.

bis hin zu Textilien und Waschpulver stehen Ökologie und Nachhaltigkeit im Vordergrund, in den Zimmern verzichtet man bewusst auf Strahlenquellen wie Fernsehgeräte – die man ob des eindrucksvollen (natürlichen) Rundumprogramms keineswegs vermisst. Und auch im Wellnessbereich ist die Achtsamkeit zuhause. So schwitzt man sich zum Beispiel in der Waldsauna den Stress von der Seele oder lässt sich bei einer Wohlfühl-Behandlung nach alter ayurvedischer Lehre verwöhnen. Gearbeitet wird ausschließlich mit Partnern, die ebenso biozertifiziert sind. Auch in der Küche. In den Gerichten finden sich dabei die heimischen Saisonen wieder, wo immer möglich, wird mit regionalen Produkten gekocht. Die Eier zum Beispiel kommen aus Mieming, Gemüse aus der Leutasch, der Käse von der Biosennerei Kollsass. Am Frühstücksbuffet gibt's statt Orangen- einen Karotten-Rohren-Saft, Sommergemüse wird für den Winter haltbar gemacht. Seit drei Jahren werkt mit Ismaila dabei ein Koch am Herd, dessen Philosophie stark in der veganen, vegetarischen und vedischen Philosophie verankert ist. Was nicht heißt, dass nicht auch Fleisch und Fisch auf der Karte stehen. Aber in Maßen. Verwertet wird, so gut es geht, das gesamte Produkt. So wird etwa das Grün vom Kohlrabi gemeinsam mit Kartoffeln und Kernöl zu einem herrlichen Salat. Der schaut zwar nicht superattraktiv aus, ist aber eine kulinarische Offenbarung und „am Buffet immer als Erstes weg“, sagt Ismaila. Es geht darum, zu überraschen, über den Tellerrand zu schauen. Auch seine afrikanischen Wurzeln dürfen mit in die Gerichte. Ismaila spielt mit Gewürzen, Farben und Aromen – wie ein Spaziergang durch die verschiedenen Kulturen, mit spannenden Produkten, die neugierig machen darauf, was noch kommen mag. Mit Viktor, der des Snowboardens wegens aus Hamburg nach Tirol kam und ge-

---

„ES GEHT UM EIN VOLLWERTIGES  
UND SCHÖNES ESSEN.“

*Achtsam zu kochen*

HAT NICHTS MIT VERZICHT  
ZU TUN.“

Ismaila

---

blieben ist, hat er einen kongenialen Partner an der Seite, der sich unter anderem ums kreativ-trendige Streetfood für den zugehörigen Rodel Toni (siehe Factbox) kümmert und eine Extraportion Coolness in die Küche bringt.

Im Bio-Restaurant sind auch Nicht-Hotelgäste gerne willkommen – Gäste der Region ebenso wie Einheimische, die sich gerne eine kulinarische Besonderheit gönnen wollen. Als Paar, mit Freunden, Familie oder zu einem besonderen Anlass. Das Bergmenü wird in zwei bis vier Gängen zu einem wirklich fairen Preis angeboten, um sich in die Küche hineinzukosten, neue kulinarische Erfahrungen zu sammeln und es sich einfach gut gehen zu lassen. „Wir servieren ein Essen, das gut tut und keine Schmerzen bereitet. Es ist für uns selbstverständlich, bewusst zu kochen, mit viel Handarbeit, Erfahrung und Liebe – zu den Produkten und zum Essen“,



# Gnocchi mit Kürbis

## ZUTATEN FÜR 2 PERSONEN ALS HAUPTGERICHT ODER FÜR 4 PERSONEN ALS VORSPEISE

### ➔ ZUTATEN

400 g Erdäpfel, mehlig  
65 g Mehl, griffig  
65 g Hartweizengrieß  
1 Ei  
2 Prisen Salz  
1 Prise Pfeffer und Muskat

¼ Hokkaidokürbis  
1 Knoblauchzehe  
1 rote Zwiebel  
Kräuter wie Salbei, Thymian, Petersilie

Olivenöl  
Butter  
Parmesan

### ➔ ZUBEREITUNG

Für die Gnocchi zuerst die Erdäpfel kochen und noch warm durch eine Kartoffelpresse drücken. Mehl, Grieß und Ei dazugeben und mit Muskat und Pfeffer würzen. Alles zu einem geschmeidigen Teig kneten. Sollte der Teig zu klebrig werden, etwas Mehl dazugeben. Den Teig mindestens ½ Stunde ruhen lassen.

Im Anschluss den Teig in ca. 3 cm dicke Stränge rollen und mit einer Teigkarte Gnocchi in Lieblingsgröße abstechen. In leicht kochendem Salzwasser für ca. 10 Minuten ziehen lassen. Mit einem Lochschöpfer aus dem Wasser heben, auf eine passende Platte locker auflegen und abkühlen lassen. Mit Olivenöl beträufeln, dass die Gnocchi nicht verkleben.

Kürbis, Knoblauch, Zwiebel und Kräuter klein schneiden. Den Kürbis kann man auch im Ofen vorbacken, sodass er schon weich ist. Die Zwiebel in Olivenöl und Butter anschwitzen und die Gnocchi darin braun anbraten. Knoblauch, Salz und Kürbis dazugeben und zum Finale die Kräuter durchschwenken.

Die Gnocchi am Teller anrichten und mit Parmesan bestreuen. Wer mag, nimmt noch Pfeffer aus der Mühle oder serviert ein kleines Pesto dazu.

**Tipp:** Das Gnocchi-Basisrezept ist vielseitig kombinierbar, statt Kürbis funktioniert auch jedes andere Gemüse.



„ÜBER ALLEM STEHT IMMER DIE

## Energie der Berge.

DAS IST STARK VERBUNDEN MIT DER TATSACHE, DASS MAN BEI UNS VON OBEN HINUNTERSCHAUEN KANN. DIESER GLORREICHE MOMENT BEFREIT DIE SEELE UND DEN KOPF.“

Peter Unterlechner



erklärt Peter. Gerne wird alternativ laktose- und glutenfrei gekocht, Zusatzstoffe kommen ohnehin keine ins Essen. „Wir möchten zeigen, wie kreativ gesunde Küche und vegane Gerichte sein können und dass das nicht mit Verzicht einhergehen muss.“ Das gilt auch fürs Frühstück. Am reichhaltigen Buffet findet sich tolles, knusprig-frisches Brot und eine wunderbare Vielfalt an fantastischen Produkten – Klassisches, Veganes, Glutenfreies. Haus- wie externe Gäste starten damit perfekt in den Tag.

Das Grafenast ist ein etwas anderes Restaurant – kleine und dafür täglich wechselnde Karte, ordentlich gekocht, mit Bio-Mehrwert. Hierher kommt man, weil man die Aussicht genießt, neue Gerichte probieren will, weil einem der ethische Anspruch zusagt oder alles zusammen. „Die Rhythmen hin zu biologischem, wert(e)vollem Essen sind nicht mehr aufzuhalten“, ist Peter Unterlechner überzeugt.

[www.grafenast.at](http://www.grafenast.at)

## Einkehrschwung

Als Peter Unterlechners Urgroßvater seine erste Hütte eröffnete, waren es vor allem Rodler, die hier Pause machten. So wurde der Toni zum Rodeltoni. Aus dem Ausflugs-gasthof wurde ein Übernachtungs-betrieb und das heutige Bio-Hotel Grafenast. Als Hommage an die Vorfahren wurde das lässige Panorama-Café direkt an der Liftkassette der Kellerjochbahn schließlich „Rodel Toni“ genannt. Hier kehrt man beim Rodeln oder Winterwandern ein, nach der Skitour oder -abfahrt. Oder einfach so. In gemütlich-feiner Atmosphäre genießt man Kaffee und Kuchen oder Trendig-Kulinarisches aus der Grafenast-Küche. Außerdem kann man das Lokal für Feiern jeglicher Art mieten. Herrliche Aussicht stets inklusive. [www.rodeltoni.at](http://www.rodeltoni.at)



## Preisele Peter Spritz

### ➔ ZUTATEN

100 ml Sodawasser  
100 ml Bitterlemon  
125 ml trockener Weißwein  
1 TL Preiselbeermarmelade

Dekoration nach Wahl

### ➔ ZUBEREITUNG

Sodawasser, Bitterlemon und Weißwein in ein Glas geben und die Marmelade direkt in den Drink geben. So kann man die Preiselbeeren einfach verrühren, wenn man möchte.



## Espresso Martini

### ➔ ZUTATEN

Eiswürfel  
4 cl Vodka  
3 cl Kaffee- oder Schokolikör  
3 cl Espresso  
0,5 cl Zuckersirup (dafür Zucker und Wasser 1:1 erhitzen)  
Kaffeebohnen zur Deko

### ➔ ZUBEREITUNG

Alle Zutaten im Shaker kräftig mixen, bis eine Mousse entsteht. Durch ein Sieb in ein Martini Glas gießen und mit Kaffeebohne(n) dekorieren.

# ORGANIC AND IDYLIC

## *The organic Hotel Grafenast*

ON THE PILLBERG IS A VERY SPECIAL SPOT ON EARTH AND IN ESSENCE THE ROMANTIC IDEAL OF TYROL THAT HAS BECOME REALITY. HERE YOU WILL FIND IDYLLS, SECLUSION AND TRANQUILLITY. AND FINE CUISINE.



**T**he organic Hotel Grafenast has its origins in 1907. "Around 1900, it was the first pioneers who fell prey to mountain fever and started to develop something out of it. My great-grandfather was also one of those guys," says Peter Unterlechner, who is now the fourth generation to run the Grafenast together with his wife Waltraud. A lot has happened since the first hut was built, the Grafenast has grown into a hotel and has changed with the times. In the mid-1980s, Peter Unterlechner's parents Marianne and Hansjörg finally took over the house and gave it a new direction. Towards an organic hotel: "At Grafenast, we are proud of the seclusion, the peace and quiet, the fact that you don't meet anyone when you walk in front of the house. On top of that, there are aspects like exercise or nutrition that go hand in hand with the organic experience." The approach of living with nature is actually not really a new one, just completely lost in the course of increasing industrialisation. "Nature and the mountains are our treasures," says Peter with confidence. Today more than ever.

Being an organic hotel requires consistency. Holistically and down to the last detail. Compliance with the guidelines is strictly controlled in the form of external audits, balanced according to the common good economy, and we work exclusively with partners who are also certified organic. Also in the kitchen. The dishes reflect the local seasons, and regional products are used wherever possible. For the past three years, Ismaila, a chef whose philosophy is strongly anchored in vegan, vegetarian and Vedic philosophy, has been performing his magic. This does not mean that meat and fish are not on the menu - they are, but in moderation. His African roots are also part of the mix. Ismaila plays with spices, colours and flavours - like a walk through different cultures, with exciting ingredients that make you inquisitive. With Viktor, who came to Tyrol from Hamburg because of his passion for snowboarding, he has a congenial partner at his side who, among other things, takes care of the creative and trendy street food for the associated Rodel Toni, the casual panorama café directly at the lift ticket office of the cable car Kellerjoch, and brings an extra portion of coolness into the kitchen.

The organic restaurant also welcomes non-hotel guests. The mountain menu is offered in two to four courses at a really fair price. Here you can taste your way through the cuisine, gain new culinary experiences and simply enjoy yourself. "It is a matter of course for us to cook consciously, with a lot of skill, experience and love - for the ingredients and for the food," Peter explains. We are happy to cook lactose- and gluten-free, and no additives are used in the food anyway. "We want to show how creative healthy cuisine and vegan dishes can be. Eating healthy doesn't have to be boring."



• **GEWINNSPIEL** •  
**HIMMLISCH  
SCHLAFEN**

ZIRBENBETT IM WERT  
VON € 4.990,- GEWINNEN!



*scan me!*



 **alpenzon**

[WWW.ALPENZON.EU](http://WWW.ALPENZON.EU)



# DES WINTERS KLARHEIT

---

WENN DER WINTERHIMMEL SEINE  
SCHLEUSEN ÖFFNET UND ES WIEDER  
ZU KNIRSCHEN ANFÄNGT UNTER DEN  
FÜSSEN, DANN BEGINNT FÜR VIELE DIE

*schönste Zeit  
des Jahres.*

---

**M**anchmal braucht es keine Worte, manchmal reicht es, zu spüren und zu erleben; das Prickeln der kalten Luft auf den Wangen zu fühlen und die tränenden Augen zu trocknen, gerührt vom Funkeln der Sonne auf dem kristallinen Weiß. Und dazu der betörende Duft, der dem Winter so zu eigen ist. Der an einem haftet, noch lange, nachdem man die warme Stube betreten hat – ausgekühlt, aber im Innersten erwärmt vom kalten Feuer dieser spiegelglatten, glitzernd-gleißenden Welt, deren Magie man sich kaum erwehren kann.

Jede Zeit hat ihren Zauber, doch keine kommt dem Winter gleich. Er, der alle Facetten des Lebens in gleichmäßiges Weiß hüllt – und damit gleichermaßen verbirgt wie offenbart. Im einheitlichen Kleid ist jedes Ding dem Antlitz nach gleich. Keine betörende Farbenpracht, kein verwirrendes Düftemeer lenkt ab von der grundlegenden Form der Dinge, die um so vieles majestätischer ist in ihrer Reduziertheit





5

---

SCHNEE UND EISKRISTALLE HÜLLEN

## das Alltägliche

IN GANZ BESONDERE FORMEN.

---

auf das Wesentliche. Vielleicht ist das der Zauber des Winters: dass er Vergangenes verhüllt, Geschehenes verzeiht, Altes beschützt und Neues im Dunkeln entstehen lässt, und das alles in der ihm eigenen Ruhe, die, so ganz anders als das Schön des Sommers, Raum schafft für das Wahrnehmen.

### **Dem Winter auf den Grund gehen**

Der Mensch geht, seit er steht. Dass Gehen jedoch nicht nur zur reinen Fortbewegung dient, sondern als (Lust-)Wandeln, Spazieren oder Wandern auch Körper, Geist und Seele berührt, dessen ist sich der Mensch erst seit einem Bruchteil seiner Geschichte bewusst. Seitdem aber übt die Natur auf ihn eine fast magische Anziehungskraft aus, entfacht

Winterwanderwege  
FÜHREN DURCH DIE REGION

Entdeckergeist und Abenteuerlust, erweckt Neugierde und stillt Wissensdurst. Reichtum kennt viele Gesichter. Die wenigsten davon haben mit Geld zu tun. Wer sich die Zeit nimmt, um mit wachen Sinnen durchs Leben zu gehen, wird Dinge entdecken, die sprachlos machen und überwältigen.

Im Winter per pedes unterwegs zu sein, lässt die Eindrücke dabei ein wenig tiefer sinken, und wer seinen Rhythmus gefunden hat, kann leicht von einem meditativen Prickeln überrascht werden. Der Winter in der Silberregion eröffnet eine neue weiße Welt, an der man sich nicht sattgehen kann. Etliche Hektar bieten sich für heimelige Waldspaziergänge an, vereiste Wasser gibt es zu bestaunen und verschneite Wiesen zu erkunden. In diesem Erleben der kalten Schneewelt friert man die Zeit ein und kommt herunter von Hitze und Stress des Alltags. Besinnungs- und Panoramawege öffnen die Augen und das Herz, wecken den Geist und kitzeln die Sinne. Hinein in die Magie des Winters.

# THE CLARITY OF WINTER

---

WHEN THE WINTER SKY OPENS ITS FLOODGATES AND THE SNOW BEGINS  
TO CRUNCH UNDER ONE'S FEET AGAIN - THAT'S WHEN THE

*most beautiful time of the year*

BEGINS FOR MANY PEOPLE.

---

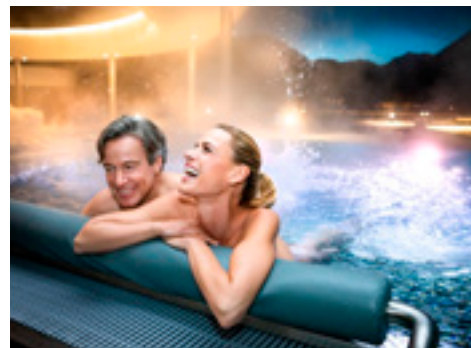
Every season has its magic, but none is like winter. It wraps all facets of life in uniform white - and thus conceals as well as reveals. In the uniform dress, everything is the same in appearance. No beguiling splendour of colour, no confusing sea of fragrances distracts from the basic form of things, which is so much more majestic in its reduction to the essential. Perhaps this is the magic of winter: that it conceals the past, forgives what has happened, protects the old and allows the new to emerge in the dark, and all this in its own quiet, which, so different from the beauty of summer, creates space for perception.

Being out and about on foot in winter makes the impressions sink in a little deeper. Five winter hiking trails wind through the Silver Region, several hectares offer themselves for cosy walks in the forest, icy waters can be marvelled at and snow-covered meadows can be explored. In this experience of the cold snowy world, time freezes and the heat and stress of everyday life come to an end. Reflection and panoramic paths open the eyes and the heart, awaken the spirit and tickle the senses. Immerse yourself in the magic of winter. Past forests and up to sunny alpine pastures. Trudge through the glistening winter white, rest in the sun and stop off in an alpine hut. This is winter in the Karwendel Silver Region.





# EINTAUCHEN IN DEN TIROLER WINTER




---

TAGSÜBER DURCH DEN FLUFFIGEN  
PULVERSCHNEE WEDELN, SCHWINGEN  
ODER GLEITEN UND ABENDS BEI  
WOHLTUENDEN SAUNAFREUDEN  
TIEF ENTSPANNEN. DAS SIND DIE  
MOMENTE, DIE DICH MIT GANZER  
SEELE IN DEN ALPINEN WINTER  
EINTAUCHEN LASSEN. WILLKOMMEN  
IM PENTHOUSE-SPA IM  
ATOLLACHENSEE!

---

Neben dem fantastischen Blick auf das verschneite Panorama genießt du im Penthouse-SPA des Atoll Achensee pure Entspannung – sei es in der dampfenden Saunawelt, bei wohltuenden Massagen oder gezielten Mobilisierungs- und Stabilisierungskursen. Lass dich von den aromatischen Aufgüssen der Tiroler Saunameister verwöhnen und begib dich auf eine höchst entspannende Duftreise.

**Tipp:** Jeden letzten Freitag im Monat ist Lange Nacht der Sauna mit vielen Specials – bis 24 Uhr!

## Die besten Wintermomente

Nur ein Stockwerk tiefer, im Panorama-BAD, lockt abwechslungsreiches Badevergnügen. Ob du dich indoor im Strömungskanal treiben lässt oder auf der Sprudelliege im 32 Grad warmen Outdoorbecken kristallklare Winterluft atmest – deine Wadln werden es dir danken. Und auch die Seele jubelt. Nach einem kurzen Schlemmerstopp im Restaurant Lagoon sind deine Kraftreserven wieder bis oben hin aufgefüllt. Perfekt für Eislauf-Action direkt am See oder für eine Trainingseinheit im Lakeside-GYM!

Kurzum: In der Freizeitoase Atoll Achensee spielt und relaxt der Winter. Und du hoffentlich auch! Alles Weitere auf: [www.atoll-achensee.com](http://www.atoll-achensee.com)

### Atoll Achensee

Achenseestraße 63, 6212 Maurach  
Tel.: +43 (0) 5243 20320  
[info@atoll-achensee.com](mailto:info@atoll-achensee.com)  
[www.atoll-achensee.com](http://www.atoll-achensee.com)

### Öffnungszeiten:

Panorama-BAD täglich von 10 bis 22 Uhr  
Penthouse-SPA Montag bis Freitag 14 bis 22 Uhr,  
Wochenende und Feiertag 10 bis 22 Uhr

# SCHNEE- GESTÖBER

Action, Fun und  
Adrenalin.

DAS ABENTEUERHERZ DARF ANGESICHTS DER  
WEISSEN SPASSWELT, DIE DIE SILBERREGION ZU  
BIETEN HAT, SCHNELLER SCHLAGEN.

Wenn Winter im Freien zu erleben, ist pure Vielfalt. Und auch wenn wir Tiroler das flauschig-dicke Weiß zuhause kennen, so lieben wir es immer feiertäglich, nie als etwas Alltägliches. Die Silberregion bietet eine winterliche Palette der Lebensfreude, laut und leise, andächtig und wirbelnd, laut jauchzend und still lächelnd. Alles vereint. Man muss nicht immer nach Gründen und Erklärungen suchen, warum man manches macht. Manchmal reicht das reine Fühlen.

## Region der Möglichkeiten

Man kann den Schnee auf ganz viele verschiedene Weisen erkunden. Auf zwei Beinen – wahlweise mit Schneeschuhen unter den Füßen –, skibergsteigend oder auf Kufen. Wonnen in Weiß abseits der Piste sind des Winters Sahnehäubchen. Alle zusammen gibt es bei der „Tiroler Schneegaudi“, die vom 19. bis 21. Januar 2024 als Weiterführung des beliebten Schneeschuh-Tutorials mit alternativen Wintersportarten in die Silberregion Karwendel lockt und zeigt, wie breit die Palette an Winterfreuden abseits der gewohnten Pfade des alpinen Skisports ist. Skibergsteigen, Schneeschuhwandern, Winterwandern, Rodeln. All dies kann im Zuge der dreitägigen Veranstaltung probiert werden. Und liebevoll. Sanft und feinfühlig, sportlich und herausfordernd, und immer mit Bedacht auf Umweltverträglichkeit und einen respektvollen Umgang mit der Natur.

Gestartet werden die Tage schon mit einem ersten Highlight. Unter dem Motto „weeBERGauf“ eröffnen begeis-

terte Skibergsteiger am Freitagabend das Wochenende mit einem Benefizlauf zugunsten der Kinderhilfe im Bezirk Schwaz und setzen damit ein starkes Zeichen der Solidarität. Von Weerberg Dorf geht's dabei bis zur Talstation beim Hütteggliift. Samstag und Sonntag stehen dann ganz im Zeichen des winterlichen Zaubers und einer einzigartigen Kombination aus Sport, Naturerlebnis und Gemeinschaftssinn. Bei der Expo präsentieren Aussteller die neuesten Wintersportgeräte, stündliche Schnuppertouren ermöglichen es, in die verschiedenen Disziplinen hi-

## Tiroler Schneegaudi

Vom 19. bis zum 21. Januar 2024 verwandelt sich der Weerberg ins Mekka der alternativen Wintersportarten. Die Tiroler Schneegaudi lädt Einheimische und Gäste zu einem unvergesslichen Wintererlebnis ein, das sich durch sanften Tourismus, sportliche Herausforderungen und geselliges Miteinander auszeichnet.

Freitag, 19. Januar: Weerberglauf Mountain King/Queen  
Samstag und Sonntag, 20. und 21. Januar: Tiroler Schneegaudi mit Programm von 10 bis 16 Uhr, den neuesten Wintersportgeräten namhafter Aussteller, stündlich geführten Schnuppertouren, Gaudi parcours und Live-DJ.







---

SCHNEEFLOCKEN SINKEN LANGSAM  
AUF DEN IHNEN VORGEgebenEN  
BAHNEN, SO ALS WÜRDEN SIE  
VERSUCHEN, HIMMEL UND ERDE  
MITEINANDER ZU VERBINDEN.

*Das ist der  
Winter in der  
Silberregion.*

---

**3**

*Tage*

DAUERT DIE GAUDI

neinzuspüren und erste Erfahrungen zu sammeln. Das Nationalteam der Skibergsteiger aus Deutschland sowie der Landeskader aus Bayern versprechen zudem ein Trainingslager zum Anfassen, sind die Teams doch just während der Tage in der Silberregion Karwendel stationiert. Wer mag, kann dabei hautnah miterleben, wie Profis trainieren, um bei den Olympischen Spielen in Cortina d'Ampezzo 2026 dabei sein zu dürfen. Kinder und Jugendliche können im eigenen Kids Camp in die Welt des Skibergsteigens hineinfühlen. So geht Winter abseits der Piste!



# PURE SNOW FUN



## Action, fun and adrenalin.

THE ADVENTURE HEART BEATS FASTER IN  
VIEW OF THE WHITE WORLD OF FUN THAT  
THE SILVER REGION HAS TO OFFER.

**y**ou can explore the snow in many different ways. On two legs - optionally with snowshoes under your feet -, ski mountaineering or on skids. Delights in white off-piste are the icing on the winter cake. At the "Tyrolean Snow Fun" you can enjoy them all. From 19 to 21 January 2024, Weerberg will be transformed into the Mecca of alternative winter sports and will show how wide the range of winter pleasures is off the beaten track of alpine skiing. Ski mountaineering, snowshoeing, winter hiking, tobogganing. All of these can be tried out during the three-day event. Gentle and considerate, sporty and challenging, and always with consideration for environmental compatibility and a respectful approach to nature. The days will start with a first highlight. Under the motto "weerBERGauf", enthusiastic ski mountaineers will open the weekend on Friday evening with a charity run for the benefit of Kinderhilfe in the district of Schwaz, thus sending a strong signal of solidarity.

HOTEL - PENSION \*\*\*\*\*  
*Jägerhof*

[www.kolsassberg.at](http://www.kolsassberg.at)



- \* Skischule und Lift unterhalb vom Hotel
- \* á la carte Restaurant
- \* Panoramablick
- \* Wellnessbereich mit Saunen
- \* Seminare , Schulungen und Meetings
- \* Familien- und Betriebsfeiern aller Art
- \* Spielgeräte außen und Spielzimmer





**Hotel Jägerhof KG**  
Rettenbergstr. 60  
6115 Kolsassberg  
Tel: 0043 /(0)5224 68207-0  
e-mail: [jaegerhof@kolsassberg.at](mailto:jaegerhof@kolsassberg.at)

# WAS DIE SEELE GLÜCKLICH MACHT

---

## Entschleunigung.

DAS WORT IST VIEL STRAPAZIERT. FAST EIN WENIG WIE DIE NACHHALTIGKEIT. SCHLUSSENDLICH SIND BEIDES NUR WORTE, WENN MAN SIE NICHT MIT LEBEN FÜLLT. IN DER SILBERREGION KARWENDEL IST NICHT NUR DIE – SANFTE – BEWEGUNG ZU HAUSE, HIER WOHNT AUCH DIE RUHE. IM DAYSPA IM SCHWARZBRUNN ZUM BEISPIEL.

---

**Z**eit mit sich selbst zu verbringen, fällt den meisten ganz schön schwer. Wer mit sich selbst ganz gut leben kann und sich mag, ist allerdings klar im Vorteil. Dazu gehört auch, Ruhe und Stille aushalten zu können. Oft haben wir das Gefühl, jede freie Minute mit Aktivität füllen zu müssen, dabei tut es richtig gut, auch mal die Füße hochzulegen und den lieben Gott einfach einen guten Mann sein zu lassen. Self Care ist der neomodische Begriff dazu, also der achtsame Umgang mit sich selbst.

„Und dann muss man ja auch noch Zeit haben, einfach dazusitzen und vor sich hinzuschauen“, befand dereinst die großartige Astrid Lindgren. Zeit ist allerdings etwas, das die Leute heute nicht mehr zu haben scheinen – oder sich vielmehr nicht mehr nehmen. Die Beschäftigung mit sich selbst geht komplett unter. Wir wissen nicht mehr, was uns wirklich gut tut. Fragt man jemanden danach, kommt als Antwort oft eine sportliche Aktivität. Vermutlich weil man weiß, dass Sport prinzipiell immer etwas Gutes ist, unabhängig davon, ob man welchen macht oder nicht. Aber ist es das wirklich gewesen? Wir haben gelernt: Ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper. Körperlich fit und gesund zu sein, ist wichtig, doch damit wird nicht automatisch auch die Seele glücklich. Wie für ein trainiertes Äußeres braucht auch das Innen gezielte und bewusste Beschäftigung. Seelenschmeichler







---

MAN MUSS NICHT IMMER AKTIV  
SEIN. IM GEGENTEIL. AUCH  
DIE REGENERATION IST EIN  
WICHTIGER TEIL DER

*persönlichen  
Lebensbalance.*

---



müssen dabei übrigens nichts großartig Innovatives sein, manchmal sind es die Kaspressknödelsuppe oder der Kaiserschmarrn, auf die man sich nach einem Aufstieg in der Hütte freut, bevor es mit der Rodel wieder talwärts geht, die Lieblingsmusik, die gute Laune macht, oder eine Tasse Tee auf der Hotelterrasse, bei der man den Blick ins Nichts schweifen lässt. Eine herrliche Alltagsalternative ist auch ein Besuch im Dayspa. Da wird Loslassen plötzlich ganz einfach.

#### **Rundum-Wohlfühltag**

Besonders gut abschalten lässt es sich in der Wellnessoase des Hotel Schwarzbrunn in Stans. Die steht nicht nur Hotelgästen offen, sondern heißt als Dayspa jeden willkommen, der eine kleine Auszeit sucht. In der Wohlfühlwelt lässt sich ganz wunderbar die Zeit vergessen, wohltuend, prickelnd und entspannend. Allein, als Paar, mit Freundinnen, als Familie. In den Wasserwelten mit Indoor- und Open-Air-Infinity-Pool und Eisbrunnen findet jeder sein Lieblingsplätzchen und nach einem Besuch der unterschiedlichen – textilen und textilfreien – Saunawelten fühlt man sich wie neu geboren. Ruhe und Wärme spenden die edlen Relaxwelten, bei denen man auf Loungecouchen oder Wasserbetten entspannt, an der frischen Luft Energie tankt oder sich auf der Terrasse die Nase von der Wintersonne kitzeln lässt. Bei wohltuenden Massagen streicheln geschulte Hände außerdem den Stress von den Schultern, Kosmetikbehandlungen mit Produkten von Sothys, Babor und Ligne St. Barth schmeicheln Haut, Körper und Seele.

Verschiedene Dayspa-Packages bieten die perfekte Kombi für einen ganz persönlichen Wohlfühltag. Beim „Klassik“-Paket bummeln Sie sich von 9 bis 18 Uhr gemütlich in der Pool- und Saunawelt durch den Tag, stärken sich mittags und abends unkompliziert im Bademantel am Buffetbereich des Restaurants und laden an der Vitaminbar mit Obst, Nüssen, Wasser und Tees die eigenen Batterien wieder auf. Wer nicht ganz

**11**

*Stunden wohlfühlen*

BEIM PACKAGE DAYSPA DELUXE



### « WOHLFÜHLEN TRIFFT KULINARIK:

Im Schwarzbrunn weiß man rundum zu genießen.

so lange bleiben mag, startet beim „Spa & Breakfast“ mit einem feinen Frühstück in den Tag und gönnt sich bis 14 Uhr seine private Me-Time im Wellnessbereich, für wen es exklusiver sein darf, der wählt die Deluxe-Variante von 9 bis 20 Uhr samt Frühstücksbuffet und 30-Euro-Gutschein für eine Wellness- oder Beautybehandlung. Für Familien ist im Zuge des „Family Spa Package“ auch eine Familien-Sauna-Zeremonie mit dabei. Bademantel, Schuhe, Tasche und Handtücher werden für den Aufenthalt natürlich zur Verfügung gestellt, um Voranmeldung wird gebeten.

[www.schwarzbrunn.at](http://www.schwarzbrunn.at)

## HAPPINESS FOR THE SOUL

THE KARWENDEL SILVER REGION IS NOT ONLY HOME TO - GENTLE - MOVEMENT, IT IS ALSO HOME TO TRANQUILLITY. IN THE

*day spa at  
the Schwarzbrunn,*

FOR EXAMPLE.

**W**o you know the feeling of having to do something all the time? But it is really good to put your mind at rest for a while. Self-care is the new-fangled term for this, i.e. treating yourself mindfully.

The wellness oasis of the Hotel Schwarzbrunn in Stans is a particularly good place to switch off. It is not only open to hotel guests, but as a day spa it welcomes everyone who is looking for a little time out. This wellness world is a wonderful place to leave time behind. It is soothing, tingling and relaxing - alone, as a couple, with friends, or as a family. In the water worlds with indoor and open-air

infinity pools and ice fountains, everyone will find their favourite spot, and after a visit to the various sauna worlds - both textile and textile-free - you will feel as if you have been reborn. Peace and warmth are granted in the elegant relaxation worlds, where you can relax on lounge couches or waterbeds, recharge your batteries in the fresh air or let the winter sun tickle your nose on the terrace. During soothing massages, skilled hands relieve stress from the shoulders, while cosmetic treatments with products from Sothys, Babor and Ligne St. Barth flatter the skin, body and soul. Various day spa packages offer the perfect combination for a personal day of well-being.



# GANZJÄHRIGE ATTRAKTIONEN

ERLEBNISSE MIT DER  
ACHENSEESCHIFFFAHRT ZU  
JEDER JAHRESZEIT.



## ACHENSEESCHIFFFAHRT

Das Sortiment der Achenseeschiffahrt ist sehr vielfältig: Von der Linienschiffahrt über die Event Cruises bis hin zur Möglichkeit, ein Schiff für ihre ganz persönliche Idee zu chartern. Besuchen Sie uns unter [www.achenseeschiffahrt.at](http://www.achenseeschiffahrt.at) und buchen Sie Ihr Erlebnis mit der Achenseeschiffahrt.

BEZAHLTE ANZEIGE

Einer der spektakulärsten Ausblicke Tirols bietet sich zweifellos an Bord der Flotte der Achenseeschiffahrt. Der wunderschöne Achensee, eingebettet in die herrliche Berglandschaft, ist jedenfalls einen Besuch wert und auf den Schiffen der Achenseeschiffahrt ist immer was los. Insbesondere im Veranstaltungsbereich hält das Unternehmen Events mit besonderem Flair bereit. Das ganze Jahr über stehen unterschiedlichste Cruises zur Auswahl, von der Brunch-Rundfahrt bis hin zum vegetarischen Galamenu, Unterhaltung mit Fokus auf Kulinarik und Kultur, Lake Spirit und Tanzveranstaltungen. Das Repertoire ist vielfältig und für Menschen jeden Alters ist etwas dabei.

### Neuigkeiten beim „Klassiker“ Seerundfahrt

Neu ist, dass die Linienschiffahrt nun auch im Winter fährt und somit eine ganzjährige Attraktion für die Region geboten ist. Die Winterlinie stellt eine ideale Alternative zu den gängigen Winteraktivitäten dar. Auch in der kalten Jahreszeit präsentiert sich der Achensee als eine malerische Bühne und das eindrucksvolle Linienschiff der Achenseeschiffahrt MS Stadt Innsbruck passt perfekt ins Bild. Die einladende Wärme im Inneren des Schiffes macht die winterliche Ausfahrt zu einem genussvollen Erlebnis auf dem kristallklaren Achensee und hinterlässt zauberhafte Eindrücke.

### Ideenreichtum, Nachhaltigkeit und Gemeinwohl

Ganz nach dem Motto der Achenseeschiffahrt „Immer was

los“ werden stets neue Ideen in die Tat umgesetzt. Das Hafenrestaurant, Green Supper, White Night, Weihnachtsbrunch und die Vorsilvester-Rundfahrt können als Highlights hervorgehoben werden und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Aber auch „Das grüne Schiff“ sollte nicht unerwähnt bleiben. Unter diesem Leitbild setzt die Achenseeschiffahrt Akzente rund um den See, die die Region nachhaltig stärken und die hier lebenden Menschen unterstützen. So werden Kinder und Jugendliche aus der Region gratis mit den Linienschiffen befördert, eine erhebliche Verbesserung der Mobilität rund um den Achensee. Zudem werden Erneuerungen von in die Jahre gekommenen Anlegestellen vorangetrieben und attraktive Ganzjahresstellen für die Mitarbeiter geschaffen.

Dass die Gäste der Achenseeschiffahrt eine genussvolle und fröhliche Zeit verbringen, ist dem Unternehmen eine Herzensangelegenheit. Von dem Moment an, in dem Sie an Bord gehen, bis zu dem Augenblick, in dem Sie von Ihrer unvergesslichen Reise zurückkehren, steht für das Team der Achenseeschiffahrt die Zufriedenheit und das Wohlbefinden ihrer Gäste im Mittelpunkt. Mit einem Händchen für Details und einem Höchstmaß an Aufmerksamkeit für die Bedürfnisse der Gäste wird jede Fahrt auf dem Achensee zu einem Fest des Genusses und der Freude.



# Erlebnissee

Linienfahrten | Event-Cruises | Private Feiern

Erleben Sie Unvergleichliches an Bord der Flotte der Achenseeschiffahrt. **Wir sind das ganze Jahr über für Sie da!**

*Incomparable experiences on board the fleet of the Achenseeschiffahrt. **We are there for you all year round!***

[www.achenseeschiffahrt.at](http://www.achenseeschiffahrt.at)



Pertisau am Achensee/Tirol, Tel. +43 5243-5253, [info@achenseeschiffahrt.at](mailto:info@achenseeschiffahrt.at)





FRÜH-  
JAHR-  
AUSBlick

# RADSPORT- SPEKTAKEL

## Die Tour of the Alps

FÜHRT VOM 15. BIS 19. APRIL 2024 WIEDER  
AUF KNACKIG-ATTRAKTIVEN ETAPPEN UND  
ANSPRUCHSVOLLER STRECKENFÜHRUNG  
QUER DURCH DIE SCHÖNSTEN  
ORTSCHAFTEN DER EUROPAREGION  
TIROL-SÜDTIROL-TRENTINO UND MACHT  
DABEI AM 16. UND 17. APRIL AUCH IN DER  
SILBERREGION KARWENDEL HALT.

Es ist einer der großen Höhepunkte des Radsport-Frühlings: Bei der Tour of the Alps begeben sich zahlreiche Ausnahmekönner in fünf Etappen auf eine anspruchsvolle Rundfahrt durch die Euregio und setzen dabei alles auf Angriff. Und auch wenn es durch die schönsten Orte Tirols, Südtirols und des Trentino geht, Zeit zum Genießen haben die Biker kaum. Die Zuschauer dafür umso mehr.

Nachdem die Tour of the Alps in den ersten 40 Jahren unter dem Namen „Giro del Trentino“ ausgetragen wurde, findet 2024 bereits die 47. Ausgabe des mehrtägigen Etappenrennens statt. Und auch 2024 wird es mit Sicherheit wieder ein Spektakel – grenzüberschreitend und mit zahlreichen Athleten von Weltklasseformat, die für hochspannende Tage voller packender Zweikämpfe inmitten der wunderbarsten Panoramen der Alpenregion sorgen. Spannendes und unterhaltsames Rahmenprogramm inklusive!

Zahlreiche TV-Sender sind teils hautnah mit dabei und berichten international und in Echtzeit von der Tour of the Alps. In den kommenden fünf Jahren kooperiert die Tour of the Alps dabei mit dem weltweit führenden Sportmarketingunternehmen Infront Sports & Media, um die starke Position des Rennens national und international noch weiter zu festigen. Damit rückt auch die Silberregion Karwendel vermehrt ins Zentrum der Bikewelt. Merken Sie sich den Termin unbedingt vor! [www.tourofthealps.eu](http://www.tourofthealps.eu)



# KEINE EVENTS IN SCHWAZ MEHR VERPASSEN!

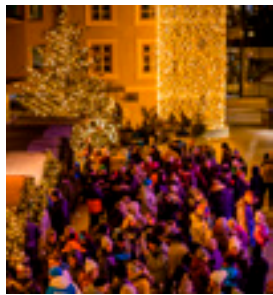


Alle Veranstaltungen finden Sie übersichtlich sortiert im Veranstaltungskalender. Hier werden Sie über das Geschehen in der Silberstadt Schwaz informiert.

[www.schwaz.at/kalender](http://www.schwaz.at/kalender)

## ADVENTMARKT

Maximilianplatz | 24. November bis 23. Dezember 2023



In der Vorweihnachtszeit laden die Schwazer Vereine, sowie auch das Stadtmarketing Schwaz wieder zum traditionellen Adventmarkt am Maximilianplatz ein. Heißer Punsch, leckere Schmankerln, adventliche Live-Musik und ein buntes Rahmenprogramm werden an allen Markttagen geboten.

Die feierliche Illuminierung des großen Christbaumes vor der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt findet am Freitag, den 24. November 2023 um 17:15 Uhr statt. Danach folgt die traditionelle Eröffnung mit Bürgermeisterin Victoria Weber, der Feuerwehrjugend, mit zahlreichen Kindergartenkindern sowie auch einer Bläsergruppe. Alle sind recht herzlich dazu eingeladen, an der feierlichen Eröffnung teilzunehmen.

[WWW.SCHWAZER-ADVENT.AT](http://WWW.SCHWAZER-ADVENT.AT)



## HANDWERKSMARKT

Franz-Josef-Straße

08. Dezember 2023 von 16 bis 20:30 Uhr

09. Dezember 2023 von 16 bis 20:30 Uhr

15. Dezember 2023 von 16 bis 20:30 Uhr

16. Dezember 2023 von 16 bis 20:30 Uhr

Handgefertigte Produkte, kleine Geschenke und liebevolle Ideen – all das und noch vieles mehr gibt es am Schwazer Handwerksmarkt zu entdecken. Hier präsentieren viele AusstellerInnen in der Altstadt ihre handgefertigten Produkte. Auch 2024 findet der Handwerksmarkt wieder an diversen Terminen ab dem Frühjahr statt.

[WWW.MARKT.SCHWAZ.AT](http://WWW.MARKT.SCHWAZ.AT)



## WINTERBEATS

Stadtplatz | 30. Dezember 2023 | ab 20:30 Uhr

Partystimmung vor dem Jahreswechsel in der Silberstadt

Der Jahreswechsel wird in Schwaz gebührend gefeiert. In diesem Jahr knallen die Korke auch am 30. Dezember, wenn die ganze Stadt eine große Party mit toller Stimmung, Live-Musik und Walking-Acts feiert. Der kostenlose Shuttlebus bringt die Besucher bequem in die Stadt und zurück in die umliegenden Gemeinden.



## KINDERSILVESTER

SZentrum | 31. Dezember 2023 | ab 14 Uhr

Am Silvesternachmittag dürfen die Kleinen den anstehenden Jahreswechsel mit viel Spiel, Spaß und Spannung im SZentrum vorfeiern. Von 14 bis 16:30 Uhr können die kleinen Gäste unter professioneller Betreuung malen, Glücksbringer basteln und sich schminken lassen. Als schönen Ausklang des Silvesternachmittages können die Kinder ihre selbstgebastelten Glückwunschkarten an einen Luftballon binden und diese gemeinsam am Vorplatz steigen lassen. Das Highlight des Nachmittags wird die Tanz- und Gesangsaufführung aus einem bekannten Walt Disney Film, vom Verein Danceart sein.



# HOCH UND HEILIG

## Der Schwazer Advent

IST EIN FEST FÜR ALLE SINNE! TRADITIONELLE WEISENBLÄSER, DIE DURCH DIE SCHWAZER ALTSTADT ZIEHEN. SCHWAZER VEREINE MIT KULINARISCHEN KÖSTLICHKEITEN NACH TIROLER ART. REGIONALE MARKTSTÄNDE MIT HANDWERKSKUNST UND GESCHENKIDEEN.

**A**dventzeit in Schwaz: Im unvergleichbaren Ambiente des weihnachtlich-schönen Maximilianplatzes laden die Silberstadt sowie insgesamt zwölf gemeinnützige Vereine und Nonprofit-Organisationen der Stadt wieder zum traditionellen „Zommkemma“ ins Zentrum der Stadt. Mit seinem vielfältigen Programm für Klein und Groß, dem imposanten Musikprogramm samt zahlreichen Weihnachtskonzerten, regionalen Speisen- und Getränkeangeboten von Kiachl und Kastanien aus dem Ölfass bis Punsch, Glühwein und süßem Most sowie feinsten Tiroler Handwerkskunst gehört der Adventmarkt zu den beliebtesten im Unterinntal. Und zu einem der schönsten Tirols.

### Tradition trifft Genuss

Steht anderswo der Konsum ganz weit oben, so stehen beim Schwazer Advent vor allem der vorweihnachtliche Genuss, viel Tradition und das besinnliche Miteinander im Mittelpunkt. Für die kulinarische Verpflegung sorgen Schwazer Vereine, für die Musik Tiroler Künstler. Am Handwerksmarkt in der zauberhaften Franz-Josef-Straße findet man die passenden Geschenke zum Weihnachtsfest. Wechselnde Kleingewerbe aus Schwaz und Umgebung bieten hier an bis zu 30 Ständen ihre handgemachten Produkte, Mitbringsel und liebevollen Ideen an. Holzarbeiten, Papierkunst, Lederprodukte, Schmuck, Strick und Kunst.



Zu den absoluten Höhepunkten zählt die festliche Illuminierung des Christbaums und der Altstadt am 24. November durch Bürgermeisterin Victoria Weber, die damit auch Augen und Herzen im winterlichen Dunkel erleuchtet und zugleich den Schwazer Advent offiziell eröffnet. An jedem Adventssonntag wird außerdem gemeinsam mit einer Schwazer Institution – Kindergärten, Seniorenheim, Lebenshilfe – eine Kerze am Adventkranz entzündet. Die Weisenbläser der Schwazer Musikkapellen umrahmen mit harmonischen Klängen. Auch der Barbaratag genießt in der Silberstadt einen besonderen Stellenwert. Am 4. Dezember wird alljähr-

## Schwazer Advent

**24. November bis 23. Dezember 2023**

Maximilianplatz Schwaz

Fr. und Sa. sowie am 7. Dezember von 16 bis 21 Uhr,

So. und am 4. Dezember jeweils bis 20 Uhr.

## Adventmusik

Musik spielt beim Schwazer Advent eine bedeutende Rolle. An jedem Termin sorgen mehrere Musikgruppen für weihnachtliche Klänge – heimische Blech- und Holzbläser, Chöre, Musikschulen und Kindergärten sowie Topacts aus dem ganzen Land zeigen die gesamte Vielfalt der österreichischen und Tiroler Musik. Auch viele heimische Talente und Nachwuchskünstler bekommen hier ihre Bühne. Von traditioneller Volksmusik, über akustische Gitarrenmusik mit Gesang bis zu Countrymusik ist am Schwazer Advent alles dabei.





lich der ehrwürdige Knappentanz aufgeführt und die Zweige des Kirschbaums verteilt, die – sofern sie am Heiligen Abend blühen – Glück bringen. Viele dieser Bräuche gehen zurück auf die jahrhundertelange Geschichte der Bergbaustadt und werden von Jung und Alt alljährlich aufs Neue feierlich zelebriert. Für die kleinsten Gäste bietet die kostenlose Christkindlwerkstatt mit Bastelstationen, Stockbrot und Keksen oder Kutschfahrten durch die Altstadt ein vielfältig-unterhaltsames Programm. Somit sind die Kinder bestens betreut, während die Eltern einen entspannten Bummel über den Markt genießen. Kommen Sie, schauen Sie!

---

ADVENTZEIT IST, WENN IN  
LANGEN DUNKLEN NÄCHTEN

*ein Licht die  
Welt erhellt.*

---

## FRISCHE CHRISTBÄUME VOM TUNELHOF IN WEERBERG



**DAS regionale Produkt der  
Tiroler Christbaumbäuerin**

Ab-Hof-Verkauf ab 01.12.  
Gutscheine & Firmenevents  
Christbäume von 1 bis 9 m

Christbaum-Hoftag  
am 10.12. ab 10 Uhr\*



Tel.: 0664 73691977

[www.christbaum-tirol.at](http://www.christbaum-tirol.at)

Familie Sponring  
Außerberg 31  
6133 Weerberg

\* weitere Details und eventuelle Änderungen finden Sie auf unserer Homepage.



# ADVENTZAUBER IN DER REGION

WEIHNACHTEN IN DER  
SILBERREGION KARWENDEL



## ➔ SCHWAZER CHRISTKINDLMARKT BEI DEN STADTGALERIEN

**24. November bis 23. Dezember, jeweils Donnerstag,  
Freitag und Samstag von 15 bis 20 Uhr**

Traditionelle heimische Produkte und kulinarische Schmankerln, plus Kinderprogramm mit Ponyreiten, Streichelzoo und Karussell

## ➔ ADVENTBASAR PILL

**1. Dezember, 14:30 bis 17:30 Uhr**

Im Widum Pill gibt's Feines aus der Region.

## ➔ VOMPER ADVENTMARKT

**2. Dezember, 14 bis 19 Uhr**

Viele schön geschmückte Stände bieten vor dem Seniorenheim Vomp heimisches Handwerk und selbstgebackene Kekse an. Kinder können in der Engelswerkstatt basteln. Im Foyer des Mehrzweckgebäudes findet am 2. Dezember von 14 bis 19 Uhr und am 3. Dezember von 11 bis 17 Uhr außerdem die Krippenausstellung statt.

## ➔ KRIPPEN-AUSSTELLUNG JENBACH

**2. und 3. Dezember**

Auch in diesem Jahr bietet der Krippenverein Jenbach und Umgebung einen Krippenbaukurs an. Diese handgefertigten Krippen sind an diesen zwei Tagen im Veranstaltungszentrum Jenbach zu sehen.

## ➔ ADVENTMARKT AM DORFPLATZ STANS

**3. und 16. Dezember, ab 16 bzw. 17 Uhr**

Weihnachtliche Klänge umrahmen die Stände, die gefüllt mit heimischem Handwerk viel zu bieten haben.

## ➔ WEERBERGER CHRISTKINDLMARKT

**8. und 9. Dezember, ab 16 Uhr**

Im Dorfzentrum warten Verkaufsstände, der traditionelle Handwerksmarkt und ein tolles Kinderprogramm. Parallel dazu lohnt es sich, vom 7. bis 10. Dezember im nahe gelegenen Gemeindesaal die Krippenausstellung zu besuchen.

## ➔ ADVENTMARKT IN VOMPERBACH/ TERFENS

**8. bis 10. Dezember, 16 bis 21 Uhr**

Stimmungsvoller Christkindlmarkt mit feinen, regionalen Produkten.

## ➔ BUCHER ADVENT

**16. Dezember, von 16 bis 20 Uhr**

Der Knippingpark ist der ideale Ort zum Verweilen und um den Klängen der Musik zu lauschen.

## ➔ WEIHNACHTSLIEDERSPIELEN IN PILL

**16. und 17. Dezember, jeweils von 18 bis 21 Uhr**

Die BMK Pill lädt zum musikalischen Advent.

## ➔ ES WEIHNACHTET IM RABLHAUS

**17. Dezember, ab 14 Uhr**

Die gemütliche Stube des Museum Rablhaus wird zur stimmungsvollen Bühne für weihnachtliche Traditionen und Köstlichkeiten. Am späteren Nachmittag kommen die Anklöpfler.

## ➔ TEUFELLÄUFE IN DER REGION

- Schwaz:** 1. Dezember, ab 19 Uhr: große Krampusshow  
2. Dezember, ab 18 Uhr: Jubiläumskrampusumzug  
6. Dezember, ab 17 Uhr: Nikolauseinzug
- Buch:** 2. Dezember, ab 17 Uhr: Krampuslauf
- Kolsass:** 25. November, ab 17 Uhr: Höllennacht  
5. Dezember, ab 17 Uhr: Krampuslauf
- Vomp:** 1. Dezember, ab 18:30 Uhr: Teuffellauf

## Silvester in Schwaz

### Winterbeats – Die Party zum Jahreschluss

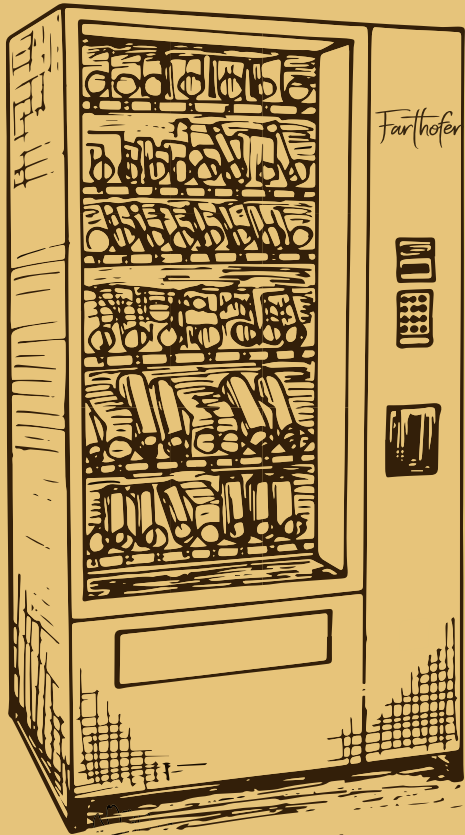
**30. Dezember, von 20 bis 2 Uhr**

Die Schwazer Innenstadt rund um den Stadtplatz wird für eine Nacht in eine Feierkulisse der Superlative verwandelt. Eine große Bühne, eindrucksvolle Lichttechnik sowie mehrere musikalische Highlights sorgen für ausgelassene Partystimmung.

### Kindersilvester

**31. Dezember, von 14 bis 17 Uhr**

Familien können im SZentrum und auf dessen Vorplatz das Jahr gebührend und stimmungsvoll beenden. Ob beim Glücksbringerbasteln, bei der Airbrush-Tattoo-Station oder dem liebevollen Mitmachzirkus – hier kommen alle auf ihre Kosten.

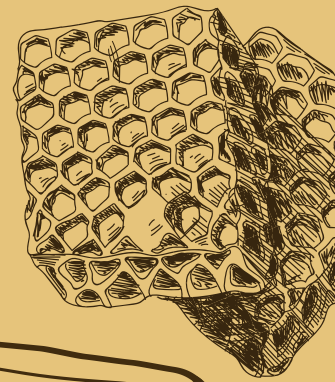


[www.tirolerhonig.cc](http://www.tirolerhonig.cc)

# DIE HONIGBOX IN SCHWAZ

Gilmstraße 35 · 6130 Schwaz

## RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



[www.fleissiger-willi.com](http://www.fleissiger-willi.com)

Der mobile Honig-Verkaufsstand ist in der gesamten Silberregion für Sie unterwegs.



# DEN WINTER ERLEBEN

LEBEN MIT DER REGION  
UND UM DIE REGION

## » FROHE WEIHNACHTEN

Familie Sponring hat sich am Tunelhof in Weerberg der Aufzucht von Christbäumen verschrieben und verkauft Bäume für jeden Geschmack. Sehr nachhaltig sind die kurzen Transportwege zu den diversen Verkaufsplätzen. Neben dem Ab-Hof-Verkauf ist einer davon ab dem 8. Dezember täglich in Schwaz beim Schwimmbad. Weitere Infos zum echten Weerberger Christbaum unter

[www.christbaum-tirol.at](http://www.christbaum-tirol.at)

At their farm Tunelhof in Weerberg, the Sponring family has dedicated itself to the cultivation of Christmas trees, selling trees for every preference. The short transport routes to the various sales points are very sustainable. In addition to the farm sale, another sale will take place in Schwaz near the public pool every day from 8 December. For more information on the genuine Weerberger Christmas tree, visit [www.christbaum-tirol.at](http://www.christbaum-tirol.at)



## » EINKAUFSTIPP

Mehr als 90 Jahre Erfahrung, die besten Marken unter einem Dach – hier findet die ganze Familie das passende Outfit für jeden Anlass und für jeden Geschmack, egal ob sportiv, trachtig oder elegant. Von preisgünstig bis exklusiv – lässige Mode auch für Zwischen- und Übergrößen – wird hier individuell beraten und wenn nötig in der hauseigenen Änderungs-schneiderei angepasst.

More than 90 years of experience, the best brands under one roof – at the Zins Modehaus in Schwaz you will find the right outfit for the whole family, for every occasion, every taste and every season. Whether sporty, traditional or elegant, from budget to exclusive: here you will find casual fashion – also for in-between and plus sizes – as well as individual advice. If necessary, the pieces are adjusted in the in-house alterations tailor shop. [www.zins.at](http://www.zins.at),  
6130 Schwaz, Innsbrucker Straße 6–8, Tel.: 05242 6904



## » KRAFTMOMENTE

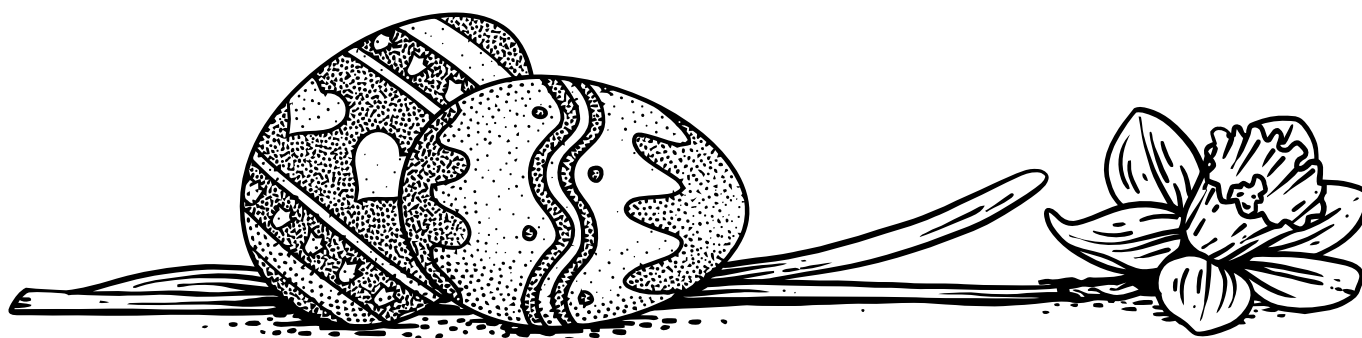
Ein kleiner Ausflug samt Spaziergang oder Langlaufenheit am Achensee gefällig? Was auch immer es sein soll, sportliche Aktivität macht auf jeden Fall hungrig. Am besten stärkt man sich im Restaurant Lagoon im Atoll Achensee – bei schönem Wetter auf der Sonnenterrasse samt wunderbarem Seeblick. Serviert werden saisonale Köstlichkeiten, die das Küchenteam stets frisch zubereitet. [www.atoll-achensee.com](http://www.atoll-achensee.com)

Would you like to go for a walk or a cross-country skiing session at Lake Achensee? Whatever you choose, one thing is for sure: exercise makes you hungry. The best place to fortify yourself is in the Lagoon restaurant in the Achensee Atoll – in sunny weather on the terrace with a wonderful view of the lake. Seasonal delicacies are served, always freshly prepared by the kitchen team. [www.atoll-achensee.com](http://www.atoll-achensee.com)



## » WINTERPARADIES

Inmitten der Tiroler Berge bietet das Rofan atemberaubende Aus- und Fernblicke. Auch im Winter können die Besucher dabei mit dem „AIRROFAN“ vom Gschöllkopf in die Tiefe flitzen, zusätzlich wird hier auf 11 Pistenkilometern Ski gefahren. Hinauf geht's mit der Rofan-Seilbahn und oben mit zwei Doppelsesselliften weiter. Ausgehend von der Bergstation der Seilbahn erstrecken sich auch wunderschöne Skitourrouten. Amidst the Tyrolean Mountains, the Rofan offers breath-taking views. Even in winter, visitors can race with the "AIRROFAN" from Gschöllkopf into the depths, and there are also 14 kilometres of ski runs to explore. Up you go with the Rofan cable car or with one of the two double chair lifts. Starting from the top station of the cable car, there are also beautiful ski touring routes. [www.rofanseilbahn.at](http://www.rofanseilbahn.at)



### ➤ FRIEDE, FREUDE, EIERSUCHEN!

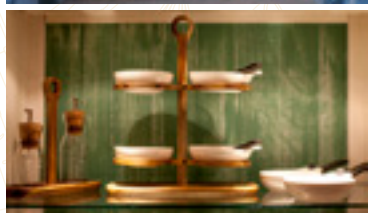
Am 22. und 23. März 2024 bietet Schwaz wieder ein buntes Potpourri aus Spiel, Spaß und Unterhaltung. Gleichzeitig zur Osterwelt in der Franz-Josef-Straße findet in der Innenstadt der beliebte Handwerksmarkt statt, wo Besucher liebevoll hergestellte Produkte, edle Handwerkskunst und ganz viel Kreatives finden. Am Kinderkoffermarkt können die Kleinsten selbstständig handeln, kaufen und verkaufen.

**Freitag von 14 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr, Eintritt frei.**

On 22 and 23 March 2024, Schwaz once again offers a colourful potpourri of games, fun and entertainment. At the same time as the Easter World in the street Franz-Josef-Strasse, the popular craft market will take place in the city centre, where visitors will find lovingly made products, fine handicrafts and lots of creative things. At the children's trunk market (Kinderkoffermarkt), the little ones can trade, buy and sell on their own. **Friday from 2 to 5 p.m., Saturday from 9 a.m. to 12 p.m., free admission.**

## KÜCHE, LIFESTYLE UND WOHNEN AM SCHWAZER STADTPLATZ

ORGLER  
Tischkultur



TISCHKULTUR ORGLER - Franz Josef Straße 2 - 6130 Schwaz - 05242/62455  
tischkultur@orgler.at - www.orgler.at - MO-FR 09.00 - 18.00 - SA 09.00 - 12.00



# EVENTS IN DER REGION

EMPFEHLENSWERTE  
VERANSTALTUNGEN IM WINTER

## ➔ 26<sup>TH</sup> GUINNESS IRISH CHRISTMAS – THE ORIGINAL SHOW

28. November 2023, Donauerhof, Weer

## ➔ SCHWAZER HANDWERKSMARKT

8., 9. 15. und 16. Dezember 2023, Innsbrucker Straße,  
Franz-Josef-Straße und Fuggergasse

## ➔ NEUJAHRSKONZERT MIT DEM ENSEMBLE WALZERKLANG

6. Jänner 2024 um 18 Uhr, Veranstaltungszentrum Jenbach

## ➔ TIROLER SCHNEEGAUDI

19. bis 21. Jänner 2024, Hüttegg am Weerberg

## ➔ JUBILÄUMSFEST DER MULLER – „WEER MATSCHGERT“

2. bis 4. Feber 2024, Weer

## ➔ TIROLERBALL IM WIENER RATHAUS

3. Feber 2024, Wien  
Weitere Infos auf Seite 48

## ➔ DSCHUNGELBUCH – DAS MUSICAL

22. März 2024, SZentrum, Schwaz

## ➔ TOUR OF THE ALPS

16. und 17. April 2024, Schwaz und Stans  
Mehr dazu auf Seite 72

## ➔ TT-WANDERCUP

26. Mai 2024, Schwaz

## ➔ 6. SCHWAZER WEINFEST

28. und 29. Juni 2024, Marktplatz vor den Stadtgalerien



## Tipp:

### **Unsinniger Donnerstag in Schwaz 8. Feber 2024, ab 10 Uhr**

Seit 1979 wird am Unsinnigen Donnerstag das große Narrentreiben ausgerufen. Nach zwei Jahren Auszeit wird die Silberstadt 2024 endlich wieder zur Narrenhochburg. Feste Bestandteile des Schwazer Unsinnigen sind ab dem frühen Vormittag der Maskenaufmarsch der Schwazer Kindergärten, die Rathausbesetzung mit Schlüsselübergabe an den Narrenbürgermeister, die Narrendisco und die legendäre Maskenprämierung.

Tagesaktuelle Veranstaltungen und Detailinformationen finden Sie unter [www.silberregion-karwendel.com](http://www.silberregion-karwendel.com)



★★★★S

SCHWARZBRUNN

SPA • RESORT • TIROL

# HEUTE IST EIN GUTER TAG ZUM WELLNESSEN



LIGNE  
ST BARTH  
The Spirit Of Nature

SOTHYS  
PARIS

BABOR

Vogelsang 208 | A-6135 Stans  
Tirol | T. +43 5242 6909  
[urlaub@schwarzbrunn.at](mailto:urlaub@schwarzbrunn.at)  
[www.schwarzbrunn.at](http://www.schwarzbrunn.at)

DAY SPA  
ANGEBOTE



[hotel-schwarzbrunn](https://www.instagram.com/hotel-schwarzbrunn)



# WIR SAGEN DANKE!

VIELEN DANK AN UNSERE  
STAMMGÄSTE FÜR IHRE TREUE.

## ➔ 5 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Familie Birgit und Dennis Toussaint-Vermeulen** im Vitalhof Tunelhof am Weerberg

**Familie Tini und Wolfgang Beier** im Haus Maria am Weerberg  
Familie Burggraf im Vitalhof Tunelhof am Weerberg

## ➔ 10 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Familie Lydia und Karl Tschosnig** in der Pension Unterhof/  
Hofer Stubn am Kolsassberg

**Familie Weber-Zoberbier** am Happmannhof in Gallzein  
**Anja Jeckel** beim Hüttenverein Karwendel  
**Holger Stolz** im Huaberhof am Weerberg

## ➔ 15 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Jozefien Kanters** im Steinhof bzw. Haus Resch in Gallzein

## ➔ 20 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Detlev Spelter** beim Hüttenverein Karwendel

**Familie Töpfer** im Happmannhof in Gallzein  
**Bianca Töpfer** im Happmannhof in Gallzein

## ➔ 25 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Uwe Jeckel** beim Hüttenverein Karwendel

**Andreas Reuter** im Huaberhof am Weerberg

**Wallfahrtsgruppe Preischel** im Hotel-Garni Appartements  
Kastner in Stans

## ➔ 30 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Familie Angelika und Martin Herzog** im Hotel-Garni  
Appartements Kastner in Stans

## ➔ 35 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Gerda Buchholz** beim Hüttenverein Karwendel

## ➔ 40 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Helmut Richter** beim Hüttenverein Karwendel

**Thomas Schmid** beim Hüttenverein Karwendel

**Familie Alfred, Christa, Heidi Sattler** beim Veitnhof am  
Vomperberg

## ➔ 50 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Familie Ursula und Manfred Czudnochowski** im  
Haus Christine in Buch in Tirol

**Uwe Nimbler** im Huaberhof am Weerberg

## ➔ 60 JAHRE/AUFENTHALTE:

**Hilde Krebs** im Haus Pfandler in Buch in Tirol



↑ **SPITZENREITER:** Inge und Hans-Werner Rörig waren bereits 102 Mal zu Gast im Stoixnerhof in Schwaz. Im Bild mit den Gastgebern Traudl und Hermann Thummer sowie TVB-Geschäftsführerin Elisabeth Frontull.



# kids world

DEIN SPIELZEUGLADEN  
KAUFHAUS TYROL



# GRÖSSTE SPIELEAUSWAHL IM ♥ VON INNSBRUCK





**Atoll**  
Achensee

PANORAMA-BAD  
PENTHOUSE-SPA  
ERLEBNIS-GASTRO  
LAKESIDE-GYM  
BOULDER-HALLE  
FAMILY-ELDORADO  
**EISLAUFPLATZ**

# Happy-family- Moment.

